AAATTSBLATT VERWALTUNGSVERBAND WILDENSTEIN BÖRNICHEN/ERZGEB. · GRÜNHAINICHEN Borstendorf · Grünhainichen · Waldkirchen/Erzgeb.

SITZ DER VERWALTUNG: 09579 Grünhainichen · Chemnitzer Straße 41 · Telefon: 037294 / 1700 www.wildenstein.ws | E-Mail: info@wildenstein.ws

31. JAHRGANG AUFLAGE: 2.310 1. SEPTEMBER 2025



Veranstaltungen September:

01.09. Chorkonzert mit dem University of Manchester Chamber Choir, Kirche Grünhainichen

04.09. "ERZählt"-spannende & unterhaltsame Kurzgeschichten, Rochhausmühle

05.09. Spendenlauf Sportplatz Borstendorf, Förderverein Kita "Borstel" e.V.

12.09. Natur Workshop "Schätze im Spätsommer", Wendt & Kühn

Am Sonntag, dem 28. September 2025, laden wir herzlich ein

25 Jahre Hüttenknappschaft

mit uns zu feiern







I bis 17 Uhr buntes Treiben und Beköstigung im Hof des ehemaligen Blaufarbenwerkes Heimatausstellung ist geöffnet

Genaueres auf der Rückseite

Redaktionsschluss Amtsblatt Oktober 2025

Redaktionsschluss: 15. September 2025, 12 Uh Veröffentlichung: 1. Oktober 2025





AMTLICHES

VERWALTUNGSVERBAND WILDENSTEIN

Werte Einwohnerinnen und Einwohner,

September - und bald ist das Jahr 2025 schon zu drei Viertel um. September heißt aber auch, Spätsommertage sowie die Dankeschön-Veranstaltung zur 675 Jahrfeier in Börnichen genießen und der Hüttenknappschaft Blaufarbenwerk Zschopenthal zum 25jährigen Jubiläum gratulieren. September heißt für uns auf Arbeit auch, viele Aufgaben in Richtung Abrechnung zu bringen und an anderen wiederum hartnäckig dran zu bleiben. Sicherlich haben viele die Briefe zu den Pachtflächen von unseren Liegenschaften erhalten und ein manches Mal nicht damit gerechnet, dass wir auch vor Ort nachmessen kommen könnten. In unserer Finanzverwaltung wird die Software umgestellt und wir sitzen alle in der Einarbeitung zur Bedienung des neuen Programmes. Das Gewerbeamt war zum Treffen der Gewerbeämter durch das Landratsamt und die IHK sowie HK zum Erfahrungsaustausch geladen und wir hatten und haben noch einige Förderprojekte abzurechnen. Ich unterstütze nebenbei gern die Vereine, hier waren es dieses Mal die Jugendclubs, um für Ihre Projekte finanzielle Mittel zu akquirieren. Rückblickend konnte jeder der vier Jugendclubs aus unterschiedlichen Förder- sowie Spendentöpfen in diesem Jahr etwas erhalten. Diese Mittel müssen selbstverständlich nach ordnungsgemäßer Umsetzung auch abgerechnet und der Verwendungsnachweis erstellt werden. Ich schätze ehrlich die gute Zusammenarbeit mit den Vereinen, Danke dafür!

Selbstverständlich sind auch genügend Baumaßnahmen im Verwaltungsverband, die gerade durchgeführt werden oder auch zum Ende zu bringen sind. Im Teil des Amtsblattes zur Gemeinde Grünhainichen hat der Bürgermeister, Herr Arnold, noch einige Ausführungen zu bestimmten Bauprojekten beschrieben. Das Projekt "Mehr-Zweck-Halle für Alle" im OT Waldkirchen beschäftigt die Vereine und die Bevölkerung zu Recht schon sehr lange, haben wir uns hier eine Fertigstellung bis zum Jahresende doch fest vorgenommen. Langwierigster Teil wird der Einbau der Heizung werden. Ich gebe der Einwohnerschaft jedoch recht, dass wir zu diesem Sachstand hätten mehr kommunizieren müssen - dass stimmt, das können wir besser. Wir sollten gemeinsam die Wege dafür nutzen, Kommunikation funktioniert ja in beide Richtungen. Was ich sagen möchte: wir stehen selbstverständlich auch für Rückfragen zur Verfügung, persönlich, telefonisch, per E-Mail, per Post. Grundsätzlich bin ich zu den Sprechzeiten auch an meinem Arbeitsplatz, dennoch habe ich auch Termine vor Ort und daher ist eine vorherige Terminvereinbarung ganz günstig. Sie können selbstverständlich gern die Sprechzeiten der beiden Bürgermeister nutzen, in Grünhainichen wechseln diese ja wöchentlich zwischen den Ortsteilen. Genauso helfen meine Kolleginnen und Kollegen im Rathaus auf jeden Fall Ihnen auch weiter. Ich bin völlig überzeugt, wir finden zueinander, liebe Einwohnerinnen und Einwohner. Mein Team und ich versuchen uns zukünftiger noch besser in der Kommunikation nach außen - so kann man auch "gefährliches Halbwissen" schneller entwaffnen, na Sie wissen schon, wie und was

Im letzten Amtsblatt hatte der nun (fast ehemalige) Bürgermeister der Gemeinde Börnichen/Erzgeb., Herr Frank Lohr, ein letztes Grußwort verfasst. Herr Lohr ist noch bis

05.09.2025 Bürgermeister, dann darf er den Rathausschlüssel mit allen Aufgaben und Verantwortungen an den neuen Kollegen, Herrn Martin Trinks, abgeben. Als Verbandsvorsitzende darf ich stellvertretend für das gesamte Team des Verwaltungsverbandes "Wildenstein" sagen:

Lieber Frank.

wir danken dir sehr für deine stets konstruktive Zusammenarbeit, 14 Jahre Bürgermeister sind eine sehr respektable Amtszeit und mit deiner besonnenen Art, hast du uns immer schnell und sachlich antworten bzw. weiterhelfen können. Wir haben auch geschätzt, dass du dich für Börnichen/Erzgeb. auf jeder Ebene eingesetzt hast. Wir finden, du hast die Sache sehr gut gemacht und jetzt ist es aber verständlicher Weise Zeit, sich mehr der Familie zu widmen. So, wie es kommt, ist es richtig und ich freue mich, dich in Börnichen auf einer der vielen Veranstaltungen (oder gern in einer Gemeinderatssitzung bei der Bürgerfragestunde) zu treffen und auch, dass du uns im Falle der Rückfragen noch gern zur Verfügung stehen wirst.

Lieber Martin,

mit Datum des 06. September 2025 beginnt für dich die 7-jährige Amtszeit als Bürgermeister der Gemeinde Börnichen/ Erzgeb. und mein Team und ich, freuen uns auf eine ebenso konstruktive Zusammenarbeit. Wir stehen auch dir mit bestem Wissen und Gewissen, mit Rat und Tat zur Seite und sind gespannt auf neue Aufgaben und Herausforderungen. Gemeinsam sind wir für die Gemeinde und der Einwohnerschaft da, packen wir es an!

Ich wünsch euch beiden von Herzen alles erdenklich Gute, etwas Mut und viel Kraft sowie auch Spaß bei den neuen, vorliegenden Aufgaben! Halten wir es alle, auch die Leserinnen und Leser des Grußwortes, doch so, wie es Dietrich Bonhoeffer gesagt hat: "Den größten Fehler, den man im Leben machen kann, ist, immer Angst zu haben, einen Fehler zu machen." In diesem Sinne – immer munter voran und nicht "hätte, sollte, würde, könnte" sondern einfach: "MACHEN."

Es grüßt herzlichst, Ihre

Kathrin Ardelt Verbandsvorsitzende

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Das Einwohnermeldeamt

Rathaus Grünhainichen, Chemnitzer Str. 41 ist am Freitag, den **05.09.2025** von 7 bis 9 Uhr geöffnet.

Von 9 bis 12 Uhr bleibt es an diesem Tag geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständis.

Mobile Schadstoffsammlung des ZAS



Das Schadstoffmobil ist an folgenden Tagen in unserem Verwaltungsverband Wildenstein unterwegs: Gemeinde Börnichen - vor dem Rathaus am Mittwoch, 01.10.2025 von 15.30 - 16.15 Uhr

Gemeinde Grünhainichen -**OT Borstendorf** – Turnhallenvorplatz am Montag, 29.09.2025 von 14.00 - 14.45 Uhr

OT Grünhainichen - Hohe Str. 8 am Montag, 29.09.2025 von 12.15 - 13.00 Uhr

OT Waldkirchen - bei BHG am Dienstag, 30.09.2025 von 13.00 - 13.45 Uhr

Anfragen zur Entgegennahme von Schadstoffen unter Tel. 037296/ 66 254 oder 03735/ 608 5313

KOMMUNALE PRÄVENTION

Bürgersprechstunde mit unserem Bürgerpolizisten

Wir bieten Ihnen Bürgersprechstunden mit unserem Bürgerpolizisten, Herrn Polizeihauptmeister Kay Jankowski, an folgenden Terminen an:

- Rathaus Grünhainichen: am Dienstag, den 09.09.2025, 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
- Rathaus Börnichen: am Donnerstag, den 11.09.2025, 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Nehmen Sie gern unser Angebot in Anspruch. Er wird für Ihre Belange da sein.

Weiterhin ist Herr PHM Jankowski erreichbar über Tel: 0173/ 99 64 351 | Mo.-Fr.: 06.00 Uhr – 14.30 Uhr

Ihr Verwaltungsverband Wildenstein in Kooperation mit ASSKomm

Vorsicht vor Lügengeschichten am Telefon





Immer wieder versuchen Betrüger per Telefonanruf, insbesondere lebensältere Menschen, um ihre Ersparnisse zu bringen. Die Täter nutzen dabei verschiedenste Taktiken, um zum Erfolg zu gelangen. Eine derzeit oft genutzte Betrugsmasche wird als "Schockanruf" bezeichnet.

So funktioniert die Masche:

Sie erhalten einen überraschenden Telefonanruf, bei dem sich die Betrüger als ein nahestehender Angehöriger, häufig aber auch als Polizeibeamte, Staatsanwälte oder Ärzte ausgeben und eine dramatische Notsituation vortäuschen. Dabei wird Ihnen erzählt, dass zum Beispiel Ihr/e Sohn/Tochter/ Enkel einen schlimmen Verkehrsunfall verursacht hat, bei dem eine Person schwer oder gar tödlich verletzt worden sei. Damit Ihr Angehöriger nun nicht in Haft bleiben muss, sollen Sie eine Kaution zahlen. Die Betrüger fragen dann, ob und wieviel Bargeld oder Wertsachen Sie im Haushalt aufbewahren und schicken einen Abholer, der dies als Kaution entgegennimmt. In vielen Fällen wird der Betrug erst dann festgestellt, wenn die Betrüger mit dem Vermögen "über alle Berge" sind.

Die Täter bauen mit dieser Masche einen hohen emotionalen Druck auf. Die vorgetäuschte plötzliche Notsituation überrumpelt die Betroffenen und löst ein Gefühl des Gebrauchtwerdens und der Verpflichtung zur Hilfeleistung aus. Die Sorge um vermeintliche Angehörige in Not führt dazu, dass Opfer nicht rational denken können und das wird schamlos ausgenutzt. Zudem setzen die Betrüger ihre Opfer auch unter zeitlichen Druck und halten sie dauerhaft in der Leitung, um zu verhindern, dass sie beispielsweise Angehörige oder die Polizei anrufen.

Tipps, um sich zu schützen:

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen und legen Sie einfach auf, um das Geschilderte zu überprüfen! Gesundes Misstrauen ist nicht unhöflich. Beenden Sie das Gespräch spätestens dann umgehend, wenn der Anrufer Geld von Ihnen fordert!
- Geben Sie am Telefon keine Auskünfte über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse!
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an Unbekannte! Die Polizei wird Sie niemals telefonisch um die Aushändigung von Bargeld oder Wertsachen bitten.
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Nachbarn, wenn Sie einen solchen Anruf bekommen! Rufen Sie im Zweifel die Polizei!
- Ändern Sie Ihren Telefonbucheintrag! Kürzen Sie beispielsweise Ihren Vornamen ab oder lassen Sie ihn streichen. Der Name kann Tätern Hinweise auf Ihr Alter geben.

Ihr/e Bürgerpolizist/in









GEMEINDE BÖRNICHEN

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

KONTAKT

Gemeinde Börnichen Rathausstraße 6 | 09437 Börnichen/Erzgeb. Tel.: 037294/ 170-0 oder

Bürgermeister

८ 037294 / 1225 | **♣** 037294 / 1619

☑ rathaus@boernichen.de

f boernichen | www.boernichen.de



TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am Montag, dem **08.09.2025** im Sitzungssaal im Rathaus (Rathausstraße 6) statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Frank Lohr fungiert offiziell bis zum 05.09.2025 als Bürgermeister. Ab 06.09.2025 ist Martin Trinks Bürgermeister von Börnichen.

Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei ist jeweils **donnerstags** von **14:00 Uhr – 18:00 Uhr** geöffnet.

Entsorgung

Die Entsorgung der Fäkalien aus abflusslosen Gruben und den Überschussschlamm aus Kleinkläranlagen führt seit 01.07.2013 <u>nur</u> die Fa. Umtech, Mittweidaer Str. 1 in 09306 Erlau, Telefon 03727/621831, durch. Vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

Das Schadstoffmobil macht am 01.10.2025 in der Zeit von 15:30 – 16:15 Uhr vor dem Rathaus Halt.

GEMEINDE GRÜNHAINICHEN BORSTENDORF · GRÜNHAINICHEN · WALDKIRCHEN/ERZGEB.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, werte Leser des Amtsblattes,

"Der Schulanfang ist der Startschuss für Deine Träume und Ziele sowie der Beginn einer spannenden Reise in die Welt des Wissens".

Ich hoffe, dass alle Schulanfänger sowie deren Eltern gut in das neue Kapitel des Erwachsenwerdens gestartet sind. Für mich persönlich ist es Jahr für Jahr ein ganz besonderer Höhepunkt, wenn ich als Gast bei den Einschulungsveranstaltungen unserer Grundschule dabei sein darf. Es ist für mich schon ein ganz besonderer Moment, sowohl persönlich als auch in meiner Funktion als Bürgermeister und somit als Vertretung des Schulträgers, wenn die Kinderaugen zum ersten Mal die tollen Räume unserer neuen Grundschule entdecken.

Ich möchte jedoch auch einmal ein ganz herzliches Dankeschön loswerden, an diejenigen welche mit viel Herz, Fürsorge und Fachkompetenz Ihre Sprösslinge in den neuen Lebensabschnitt begleiten. Es sind zum einen die Lehrerinnen und Lehrer unserer Grundschule und natürlich auch die Erzieherinnen und Erzieher in unseren beiden Horten. Zum anderen sind es aber auch alle Mitarbeiter, welche tagtäglich für die Reinigung, Verwaltung, Logistik, Essenszubereitung und Essensausgabe und natürlich auch für ein gepflegtes und ordentliches Außengelände in unseren Einrichtungen sorgen. Vielen Dank für eure gute und verlässliche Arbeit zum Wohle unserer Kinder.

Ebenso danken möchte ich allen Kindern und Lehrerinnen sowie Lehrern, welche wieder ein sehr abwechslungsreiches und tolles Programm anlässlich des Schulanfanges vorbereitet und dargeboten haben. Es ist einfach eine sehr schöne Einstimmung in die vielfältige Welt des Schullebens. Vielen Dank dafür.



Mit dem Start des neuen Schuljahres konnten sich die Kinder des Hortes in Borstendorf als auch die Nutzer des öffentlichen Spielplatzes an der ehemaligen Schule über eine ganz besondere Neuerung erfreuen. Der alte Kletterturm, welcher über viele Jahre zahlreichen Generationen Freude bereitet hat, musste in diesem Jahr zwingend ersetzt werden. Das diesjährige Regionalbudget des Vereins zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- Zschopautal e.V. kam für diese Investition wie gerufen. Die Kinder der Kita Borstel sowie des Hortes hatten in der Vorbereitung die Qual der Wahl. Unter 10 Spieltürmen verschiedener Hersteller sollten sich die Kids ihren Favoriten heraussuchen. Die Wahl fiel dabei relativ eindeutig auf den nun im Areal befindlichen, neuen Kletterturm. Auf Grund der beachtlichen Investitionssumme in ein derartiges Spielgerät von über 12.000 €, bin ich sehr froh darüber, dass wir die Leader - Förderung für dieses Projekt nutzen konnten. Herzlich danken möchte ich zudem den Eltern der Kita, welche beim Abbau des Altgerätes unterstützt

haben. Der Förderverein der Kita Borstel e.V. hat sich zudem parallel um den Erwerb sowie das Aufstellen einer Tischtennisplatte auf dem Areal gekümmert, auch dafür mein herzliches Dankeschön im Namen vieler Kinder, Eltern und Gäste. In den kommenden Wochen steht nun noch der Rückbau des Zaunes zur Streuobstwiese als auch die Erneuerung der Spielplatzumzäunung entlang der Felbergasse an.

Allen Nutzern des Areals wünsche ich viel Freude mit den Spiel- und Sportgeräten.





Aktuelle Hinweise zum Baugeschehen in der Gemeinde Grünhainichen

Ausbau Grete-Wendt-Straße im Ortsteil Grünhainichen Hierzu wurden bereits alle Anlieger durch das Amtsblatt August sowie durch das Anliegerschreiben des bauausführenden Unternehmens entsprechend informiert. Der fußläufige Durchgang der Grete-Wendt-Straße wird stetig sichergestellt werden.

Grundhafter Ausbau der OD Borstendorf - S235

Sämtliche Arbeiten dieser Gemeinschaftsmaßnahme von unterschiedlichen Versorgern, des Freistaates Sachsen sowie der Gemeinde Grünhainichen laufen planmäßig. Die zum Teil auftretenden Schwierigkeiten im Zuge der Müllentsorgung sind für alle Beteiligten sehr ärgerlich. Die Gemeinde Grünhainichen hat nochmals die Verantwortlichen des Bauunternehmens sowie der Entsorgungsunternehmen dringend um Abstimmung gebeten. Das Ende des diesjährigen Bauabschnittes wird der Kreuzungsbereich Eppendorfer Straße/ Gartenstraße (aktuell abgefräster Bereich) sein.

Sanierung Turnhalle Waldkirchen

Auf Grund des eingetretenen Bauverzuges im Bereich der Sporthalle hat in der Ortschaftsratssitzung des Ortsteiles Waldkirchen im August eine Abstimmung zwischen dem Bauamt des Verwaltungsverbandes Wildenstein und den Nutzern stattgefunden. Den Bauverzug bitten wir höflichst zu entschuldigen. Die nun bevorstehenden Schritte der Sanierung sind die Arbeiten an der Heizung, dem Hallenboden, den Hallenwänden, in den Außenanlagen sowie noch

restliche Fliesenarbeiten. Der neu gestaltete Vereinsraum "Am Stein" ist bereits wieder seiner Nutzung als Vereinsund Veranstaltungsraum zugeführt worden. Des Weiteren ist ein neuer Raum für die Chronikgruppe des Ortsteiles entstanden.

Sporthallenbau im Ortsteil Grünhainichen

Es wird unter den Einwohnern viel darüber gesprochen, diskutiert und die ein oder andere Bemerkung zum Projekt fallen gelassen. Das ist natürlich absolut legitim und auch verständlich bei solch einem Verlauf. Jedoch war dieses Szenario, welches schlussendlich zur Kündigung, Neuausschreibung und Neuvergabe der Zimmererleistungen geführt hat, nicht vorhersehbar und hat allen daran Beteiligten wahnsinnig viel abverlangt. Zum einen ist der Auftrag über die Zimmereileistungen im Januar dieses Jahres an ein neues Unternehmen vergeben worden, welches aktuell die Bauteile vorfertigen lässt und auch bald auf der Baustelle zu sehen sein wird. Zum anderen stehen der Gemeinde Grünhainichen jedoch auch zahlreiche gerichtliche und außergerichtliche Auseinandersetzungen bevor, welche dem Bauverzug zuzuordnen sind. Ich bitte höflichst um Ihr Verständnis, dass ich Ihnen aktuell weder Zusagen, Versprechungen oder auch detaillierte Bauzeiträume benenne. Wir sind als Auftraggeber von vielen Faktoren abhängig und ich war in dem gesamten, extrem anstrengenden Verlauf dieses Projektes oft froh darüber, nicht sofort öffentlich informiert zu haben - um falsche Erwartungen hervorzurufen, denn es kam oft anders als gedacht. Ich versichere Ihnen jedoch, dass wir mit Hochdruck und großem Eifer an der Fertigstellung des Projektes arbeiten und Sie dies hoffentlich auch bald auf der Baustelle sehen können.

Für Fragen zu den einzelnen Projekten stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bauamtes des Verwaltungsverbandes und natürlich ich, jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Robert Arnold Bürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Veröffentlichung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes "Am Wildenstein" in der Gemeinde Grünhainichen in der Fassung vom August 2025

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wird durch Veröffentlichung der Unterlagen im Internet sowie zusätzlich eine frühzeitige öffentliche Auslegung durchgeführt.

In der Zeit vom **03.09.2025 – 10.10.2025** wird der Vorentwurf des Bebauungsplanes "Am Wildenstein" in der Gemeinde Grünhainichen in der Fassung vom August 2025 mit Begründung und Umweltbericht ins Internet eingestellt, unter:

www.vv-wildenstein.com/amter/bauamt-liegenschaften sowie über ein Zentrales Internetportal des Landes zugänglich gemacht:

www.buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite

Als zusätzliche andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit werden die vorgenannten Unterlagen während der Veröffentlichungsfrist im Sekretariat des Verwaltungsverbandes Wildenstein, Chemnitzer Straße 41, 09579 Grünhainichen, Raum 17, zu jedermanns Einsicht während nachfolgender Zeiten:

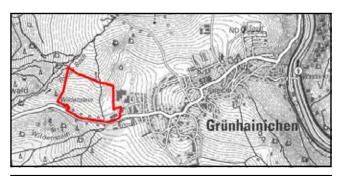
 Dienstag
 09:00 - 18:00 Uhr

 Donnerstag
 09:00 - 16:00 Uhr

 Freitag
 09:00 - 13:00 Uhr

öffentlich ausgelegt.

Die räumliche Einordung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ergibt sich aus den folgenden Kartenausschnitten:





Während der Veröffentlichungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes "Am Wildenstein" einsehen sowie in dieser Frist Stellungnahmen, mit Angabe der Anschrift des Verfassers, hierzu abgeben.

Die Stellungnahmen / Mitteilungen sollen elektronisch an info@wildenstein.ws übermittelt werden. Bei Bedarf können diese auch auf anderem Weg abgegeben werden, z.B. während der oben genannten Zeiten zur Niederschrift (Sekretariat des Verwaltungsverbandes Wildenstein, Chemnitzer Straße 41, 09579 Grünhainichen, Raum 17).

Gleichzeitig werden die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan "Am Wildenstein" unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde Grün-

hainichen deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Satzung nicht von Bedeutung ist.

<u>Datenschutz:</u> Bei der Abgabe von Stellungnahmen werden zum Zwecke der Durchführung des Verfahrens personenbezogene Daten erhoben und von der Gemeinde Grünhainichen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. e Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) i. V. m. § 3 BauGB.

Grünhainichen, den 14.08.2025

Poles Amble Arnold

Arnold Bürgermeister



Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde Grünhainichen (Betreuungssatzung für Kindertageseinrichtungen) vom 22.08.2025

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächsische Gemeindeordnung - SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBL S. 62), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBL S. 285) sowie des Sächsisches Gesetzes zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Gesetz über Kindertagesbetreuung - SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) hat der Gemeinderat der Gemeinde Grünhainichen in seiner Sitzung am 21.08.2025 folgende Satzung beschlossen:

§1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für Personensorgeberechtigte, die ihre Kinder in Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Grünhainichen im Sinne von § 1 Abs. 2 bis 4 SächsKitaG angemeldet haben.

§2 Betreuungsangebote, Abschluss eines Betreuungsvertrages

- (1) In Kindertageseinrichtungen werden die Kinder auf Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung (Betreuungsvertrag) zwischen den Personensorgeberechtigten und der Gemeinde Grünhainichen für die dort festgelegte Betreuungsdauer betreut. Änderungen der Betreuungsdauer sind mit einmonatiger Frist zum nächsten Monatsersten möglich und bedürfen einer Änderung des Betreuungsvertrages. Wird die vertraglich festgelegte Betreuungsdauer kontinuierlich überschritten, soll der Betreuungsvertrag entsprechend angepasst werden.
- (2) In Kinderkrippen und Kindergärten werden innerhalb der Öffnungszeiten folgende Betreuungszeiten angeboten:
- 1. bis 4,5 Stunden,
- 2. bis 6 Stunden,
- 3. bis 9 Stunden.

- (3) In Horten werden innerhalb der Öffnungszeiten folgende Betreuungszeiten angeboten:
- 1. bis 4 Stunden (ohne Frühhort),
- 2. bis 5 Stunden (ohne Frühhort),
- 3. bis 6 Stunden (mit Frühhort).
- (4) Kindertageseinrichtungen können nach Beteiligung des Elternbeirates gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 1 zeitweise in folgenden Fällen geschlossen werden:
- 1. an Tagen vor bzw. nach gesetzlichen Feiertagen (sog. Brückentage), wobei die Zahl dieser Brückentage nicht mehr als 5 Tage betragen soll,
- 2. zwischen Weihnachten und Neujahr.
- (5) Die Erhebung der Elternbeiträge und weiteren Entgelte erfolgt auf der Grundlage der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Grünhainichen.

§3 Gastkinder

(1) Kinder können in Ausnahmefällen für eine tageweise Betreuung einen Gastplatz in Kindertageseinrichtungen in Anspruch nehmen, wenn in der Einrichtung freie Plätze bestehen und dadurch kein zusätzlicher Personalbedarf im Sinne von § 12 Abs. 2 SächsKitaG entsteht.

Der Besuch durch das Gastkind ist bei der Leiterin der Kindertageseinrichtung schriftlich vor der Aufnahme von den Personensorgeberechtigten zu beantragen.

(2) Gastkinder werden auf Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung (befristeter Betreuungsvertrag) zwischen den Personensorgeberechtigten und der Gemeinde Grünhainichen betreut.

§4 Anmeldung, Abmeldung, Kündigung und Beendigung der Betreuung

(1) Durch Abgabe einer Voranmeldung für einen Kindertagesstätten- oder Hortplatz (veröffentlichter Vordruck) in der Kindertageseinrichtung erfolgt die Anmeldung eines Kindes durch die Personensorgeberechtigten. Diese sollte für die Krippe sowie für den Kindergarten 6 Monate und für den Hort 3 Monate vor Beginn der beabsichtigten Aufnahme des Kindes in der Einrichtung erfolgen.

Über die Aufnahme des Kindes in der Kindertageseinrichtung entscheidet die Leiterin der Kindertageseinrichtung, je nach Verfügbarkeit der Betreuungsplätze, in Abstimmung mit dem Bürgermeister.

- (2) Die Aufnahme des Kindes in die Kindertageseinrichtung erfolgt in der Regel durch Abschluss eines Kita- oder Hort-Betreuungsvertrages (veröffentlichter Vordruck) spätestens 2 Monate vor Vertragsbeginn zwischen den Personensorgeberechtigten und der Leiterin der Kindertageseinrichtung im Auftrag des Trägers.
- (3) Die Abmeldung eines Kindes aus einer Kindertageseinrichtung erfolgt durch die Kündigung des Betreuungsvertrages. Die Kündigung kann nur zum Monatsende erfolgen. Die Kündigungsfrist beträgt 1 Monat.
- (4) Auch ohne eine Kündigung endet der Betreuungsvertrag für Kindergartenkinder mit Eintritt des Kindes in die Schule (zum 31.07.) sowie für Hortkinder, wenn das Kind die 4. Klasse beendet hat (zum 31.07.).
- (5) Die Gemeinde Grünhainichen kann den Betreuungsvertrag bei Vorliegen eines wichtigen Grundes zum Monatsende mit einer Kündigungsfrist von 14 Tagen kündigen.

Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn

1. die Personensorgeberechtigten mit der Zahlung des El-

- ternbeitrages in Verzug sind und die Höhe des rückständigen Elternbeitrages 2 Monatsbeträge oder mehr beträgt,
- 2. im Rahmen der Betreuung festgestellt wird, dass die Betreuung in der Einrichtung für das Wohl des Kindes nicht die geeignete ist,
- 3. die Kindertageseinrichtung geschlossen wird.

§5 Essenversorgung

In den Kindertageseinrichtungen stellt die Gemeinde Grünhainichen eine Essenversorgung sicher, soweit dies nach der Konzeption der jeweiligen Einrichtung erforderlich ist.

§6 Mitwirkung der Personensorgeberechtigten in der Elternversammlung

Die Elternversammlung dient der Beteiligung der Personensorgeberechtigten an allen wesentlichen Angelegenheiten, die die Kindertageseinrichtung betreffen.

Die Elternversammlung wählt den Elternbeirat.

§7 Mitwirkung der Personensorgeberechtigten im Elternbeirat

- (1) Der Elternbeirat hat insbesondere folgende Aufgaben: Anregungen für die Organisation und Gestaltung der Kindertageseinrichtung zu geben, Unterstützung der Fachkräfte bei der Gestaltung von Veranstaltungen, Wünsche, Anregungen und Vorschläge, die von den Personensorgeberechtigten an ihn herangetragen werden, der Leitung der Kindertageseinrichtung oder der Gemeinde Grünhainichen zu übermitteln, das Verständnis der Öffentlichkeit für die Arbeit und die Bedürfnisse der Kindertageseinrichtung zu gewinnen.
- (2) Vor wichtigen Entscheidungen der Gemeinde Grünhainichen, die die Kindertageseinrichtung betreffen, ist der Elternbeirat anzuhören. Hierzu gehören insbesondere:
- 1. die Festlegung der Öffnungszeiten,
- 2. die Erarbeitung oder Änderung der Konzeption der Kindertageseinrichtung,
- 3. die Durchführung von Baumaßnahmen, die den laufenden Betrieb der Kindertageseinrichtung beeinträchtigen,
- 4. Änderungen bei der Essenversorgung,
- die Durchführung zusätzlicher Angebote in der Kindertageseinrichtung, deren Kosten die Personensorgeberechtigten zu tragen haben,
- 6. der Wechsel des Trägers der Einrichtung,
- 7. die Schließung der Einrichtung oder die Zusammenlegung mit einer anderen Einrichtung.
- (3) Die Mitglieder des Elternbeirats werden durch die Personensorgeberechtigten in der Elternversammlung gewählt. Die Zahl der Elternbeiratsmitglieder soll mindestens drei Mitglieder betragen. Sie soll sieben Mitglieder nicht überschreiten. Die Mitgliedschaft im Elternbeirat beginnt mit der Verkündung des Wahlergebnisses und endet mit Amtsantritt des neuen Elternbeirates. Sie endet auch, wenn kein Kind des Mitgliedes mehr die Kindertageseinrichtung besucht.
- (4) Wahlberechtigt und wählbar sind in der Elternversammlung anwesende Personensorgeberechtigte. Gewählt ist, wer die einfache Mehrheit der gültigen Stimmen der anwesenden Personensorgeberechtigten erhält. Die Personensorgeberechtigten haben für jedes ihrer in die Kindertageseinrichtung aufgenommenen Kinder eine gemeinsame Stimme.
- (5) Im Anschluss an die Wahl tritt der Elternbeirat zur konstituierenden Sitzung zusammen und kann mit einfacher Mehrheit einen Vorsitzenden und dessen Vertreter wählen. An den Sitzungen des Elternbeirates soll in der Regel die Leitung der Kindertageseinrichtung teilnehmen.

§8 Germeinnützigkeit

- (1) Die Kindertageseinrichtungen in der Trägerschaft der Gemeinde Grünhainichen verfolgen ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck ist die Förderung von Bildung und Erziehung von Kindern im Vorschul- und Grundschulalter sowie die Ergänzung der Erziehung der Kinder in der Familie. Dieser Zweck wird verwirklicht insbesondere durch die Unterhaltung von Kinderkrippen, Kindergärten und Horten.
- (2) Die Kindertageseinrichtungen sind selbstlos tätig; sie verfolgen nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
- (3) Mittel der Kindertageseinrichtungen dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Gemeinde Grünhainichen erhält keine Zuwendungen aus Mitteln der Kindertageseinrichtungen. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Kindertageseinrichtung fremd sind, begünstigt werden.
- (4) Die Gemeinde Grünhainichen erhält bei Auflösung oder Wegfall einer Kindertageseinrichtung oder beim Wegfall steuerbegünstigter Zwecke nicht mehr als ihre eingezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert ihrer geleisteten Sacheinlage zurück.

§9 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01. Oktober 2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde Grünhainichen (Betreuungssatzung für Kindertageseinrichtungen) vom 01.01.2018 außer Kraft.



Peles And



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in Satz l genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze l bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Betriebskosten Kita und Hort Grünhainichen - Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2024

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.508,51	628,55	339,42
erforderliche Sachkosten	340,47	141,86	76,61
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.848,98	770,41	416,03

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kinderga in Euro vor SVJ*		Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	281,67	281,	67	187,78
Elternbeitrag	264,00	150,00	150,00	84,00
(ungekürzt)				
Gemeinde	1.303,31	338,74	338,74	144,25
(inkl. Eigenantei	l			
freier Träger)				
		* SVJ-So	chulvorber	eitungjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat Aufwendungen in Euro

	Autwendungen in Euro	
Abschreibungen	6.126,46	
Zinsen	-	
Miete	-	
Gesamt	6.126,46	

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

(Janresdurchschnitt)						
		Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro			
Gesamtaufwen- dungen je Platz	62,75	26,15	14,12			
und Monat						

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

Kindertagespflege 9 h

in Euro

0.00

120,33

Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand

(§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII) 500,00

Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) **einschließlich** seit 01.06.2019 **Finanzierung für mittelbare**

01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten

durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung

(\$ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und **Alterssicherung** (\$ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur **Krankenund Pflegeversicherung** (\$ 23 Abs. 2 Nr. 4

SGB VIII)

= laufende Geldleistung 620,33

freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung,

Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fach-

beratung durch freie Träger) 0,00

= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt 620,33

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

Kindertagespflege 9 h

in Euro
Landeszuschuss 316,67
Elternbeitrag (ungekürzt) 150,00
Gemeinde 153,66

Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen



Steinmetzbetrieb Sebastian Sittel

Ständig am Lager: Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Sebastian Sittel, Steinmetz.- u. Steinbildhauermeister Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12 Tei/Fax: 03725 22336 steinmetz.sittel@gmx.de

FILIALE: 09123 Einsiedel, Lindenstraße

KONTAKTE

Gemeinde Grünhainichen

Ortsteil Borstendorf

Ortsvorsteherin - Christel Rothamel

Sprechzeit dienstags von 14:00 bis 17:00 Uhr im Ortssekretariat (ehem. Schule Borstendorf – mittlere Etage) August-Bebel-Straße 67 | 09579 Grünhainichen

Ortsteil Grünhainichen

Ortsvorsteher und Friedensrichter Jörg Richter

Sprechzeit nach Voranmeldung unter 037294/795005

■ ov.gruenhainichen@wildenstein.ws

Ortsteil Waldkirchen/Erzgeb.

Ortsvorsteher – Stephan Nebel Sprechzeit nach Voranmeldung unter

0173/2765890



TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sitzung des Gemeinderates

Eine Sitzung des Gemeinderates Grünhainichen findet am **Donnerstag, den 18.09.2025 um 19.00 Uhr** im Rathaus Grünhainichen statt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen.

Mobile Bürgermeister – Sprechstunden in der Gemeinde Grünhainichen

Unter dem Motto "Ortsteilgespräche – Wünsche, Sorgen, Zukunftsideen" lade ich die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde recht herzlich jeden Dienstag zwischen 16:00 Uhr und 18:00 Uhr zu einer Sprechstunde in den jeweiligen Ortsteil unserer Gemeinde ein. Für eine Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten, kontaktieren Sie bitte das Sekretariat des Verwaltungsverbandes "Wildenstein" oder direkt mich persönlich:

Tel.: 037294/17015 | bm-gruenhainichen@wildenstein.ws



Borstendorf

Grünhainichen

Waldkirchen

Bürgermeister ON TOUR

Ich lade Sie recht herzlich ein zu:

"Ortsteilgesprächen"

Wünsche - Zukunftsideen - Sorgen

Folgende Bürgersprechstunden finden im September in unseren drei Ortsteilen statt:

Dienstag, den 02.09.2025 - muss leider entfallen

Dienstag, den 09.09.2025 - 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr "Vereinsraum Am Stein" in Waldkirchen

Dienstag, den 16.09.2025; 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr Rathaus Grünhainichen

Dienstag, den 23.09.2025; 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr Ortsvorsteherbüro Borstendorf - ehem. Schule

Dienstag, den 30.09.2025; 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr Rathaus Grünhainichen

> Herzliche Grüße Ihr Robert Arnold

ÖFFENTLICHKEIT UND TOURISMUS

Bäckerei & Konditorei Nestler Johann-Gottlob-Pfaff-Straße 9 09405 Zschopau Tel.03725 82771 www.backerei-nestler.de info@haeckerei-nestler.de



DAS BÄCKERAUTO KOMMT ...

immer mittwochs an folgenden Haltepunkten:

08:45 - 09:15 Uhr

Grünhainichen Parkplatz Nähe Feuerwehr

09:30 - 10:00 Uhr

Grünhainichen Grete-Wendt-Straße

12:45 - 13:15 Uhr

Borstendorf Freibad Parkplatz

13:45 - 14:20 Uhr

Börnichen am Festplatz

14:25 - 14:45 Uhr

Börnichen am Gasthof

Wählen Sie aus unserem vielseitigen Sortiment an Brot, Brötchen, Kuchen und Konditoreiwaren. Bestellen Sie gern unter der Telefonnummer 03725/82771.



675 Jahre Börnichen

Festsplitter & kompletter Festumzug

Vorbestellung DVD oder Stick

je 17,00 €

Bestelllisten liegen in

folgenden Geschäften aus:

Walthers - Mehr als Mode Röhr Heike Blumenladen Elektro-Schubert

oder telefonisch oder per Whats App bei Sebastian Folgner unter 01735688701

FREIWILLIGE FEUERWEHREN

Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst 112

FFW BÖRNICHEN

Dienste aktive Feuerwehr

Die Dienste der FFW Börnichen finden in Abstimmung mit der Wehrleitung statt.

Jugendfeuerwehr

Die Dienste der Jugendfeuerwehr finden in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Ansprechpartner der FFW Börnichen

E-Mail Wehrleiter Börnichen: rschmidt.ffw@gmail.com Wehrleiter: René Schmidt Tel.: 0178 4663956 1. stellv. Wehrleiter: Enrico Aust Tel.: 0152 09973849

2. stellv. Wehrleiter: Ronny Mauersberger

Tel.: 0173 4092222

Leiter Jugendfeuerwehr: Jan Heidenreich Tel.: 0176 99526282 Leiterin Löschpiraten: Claudia Schmidt Tel.: 0178 4262702

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert im September der Kameradin Susan Tonat und dem Kameraden Lukas Neuber herzlichst zum Geburtstag.

GEMEINDEFEUERWEHR GRÜNHAINICHEN

mit den Ortsfeuerwehren Borstendorf – Grünhainichen – Waldkirchen

Einsatzinfos Juli / August 2025

Grünhainichen 18.07. / 21:30 Hilfeleistung – Baum auf PKW Waldkirchen 08.08. / 18:43

Hilfeleistung-Straßenverschmutzung

<u>Waldkirchen</u> 14.08. / 09:41 Hilfeleistung – Öl auf Fahrbahn

Ansprechpartner

Gemeindewehrleiter

(GWL): Gunnar Ullmann Tel.: 0173 6852577 1. Stellv. GWL: Steffen Seidel Tel.: 0175 9313969 2. Stellv. GWL: Mathias Richter Tel.: 0174 1649000

www.feuerwehr-gruenhainichen.de E-Mail: gwl@feuerwehr-gruenhainichen.de

FFW BORSTENDORF

Sonderdienste, Technische Dienste nach Bekanntgabe Wehrleitung

Dienste aktive Feuerwehr

nach gültiger Dienstanweisung

01.09. – 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf 15.09. – 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf 29.09. – 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf

Dienste Jugendfeuerwehr

Finden in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Ansprechpartner FFW Borstendorf

E-Mail: Wehrleiter Borstendorf:

owl.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de Feuerwehr: ff.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de Jugendfeuerwehr: jfw.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de

Telefon- und Faxnummer Feuerwehrgerätehaus Borstendorf: 037294/240117

Wehrleiter: Ulrich Endler Tel. 0171 8655105 1. Stellv. WL: Marcus Sieber Tel. 0162 6865646 2. Stellv. WL: Mathias Richter Tel. 0174 1649000 Jugendfeuerwehrwart: Sven Göthel Tel. 0174 9505524

Ansprechpartner für den Feuerwehrverein

Vereinsvorsitzender: Robert Arnold Tel. 0157 51972029 Stellv. Vereinsvors.: Nino Uhlig Tel. 0176 66552537 Schatzmeister: Katrin Richter Tel. 0157 70707108

FFW WALDKIRCHEN

Dienste Einsatz und Alters- / Ehrenabteilung

Sonderdienste, Technische Dienste nach Bekanntgabe Wehrleitung. Ausbildungsdienste finden immer dienstags um 19:30 Uhr in den ungeraden Kalenderwochen statt.

Dienste Jugendfeuerwehr

Die Dienste finden nach aktuellem Dienstplan statt.

Ansprechpartner FFW Waldkirchen

E-Mail: owl.waldkirchen@feuerwehr-gruenhainichen.de
Wehrleiter Lars Hübler Tel. 0176 42013457

1. Stellvertreter Frank Rolle Tel. 0160 1773138

2. Stellvertreter Dominik Zörnweg Tel. 0179 9139965

Jugendfeuerwehrwart Tom Lange Tel. 0157 56608896

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert im Monat September den Kameraden *Paul Hermann, Lars Hübler* und *Gerd Reinhold* recht herzlich zum Geburtstag.

Mehr Informationen unter www.ff-waldkirchen.de!

FFW GRÜNHAINICHEN

Alle Informationen und Neuigkeiten sind an unserer Schautafel am Rathaus Grünhainichen und auch bei Instagram oder Facebook zu finden.

Dienste Einsatzabteilung

01.09. Übung Brandeinsatz15.09. Gruppe im TH, VKU

Dienste Jugendfeuerwehr

01.09 Gruppe im Löschangriff

15.09. Gerätekunde

29.09. Gruppe im Hilfeleistungseinsatz

Löschzwerge

26.09. Feuerwehrschläuche





Dienste Alters- und Ehrenabteilung

nach Bekanntgabe

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert im September den Kameraden Jan Holler, Nils Nürnberger, Stefan Walter und Leon Schneider zum Geburtstag.

Ansprechpartner der FFW Grünhainichen

E-Mail: owl.gruenhainichen@feuerwehr-gruenhainichen.de
Ortswehrleiter Hendrik Winkler Tel. 0157 77834521
1. Stellv. OWL Alfred Dietrich Tel. 0173 2875082
2. Stellv. OWL Lukas Rapmund Tel. 0176 82376658
Jugendfeuerwehrwart Kim Siegel Tel. 0176 82378267
Leiterin Löschzwerge Beatrix Fethke Tel. 0157 34426488

HISTORISCHES

CHRONIKGRUPPE WALDKIRCHEN

Chronikgruppe bezieht neues Domizil

Das Treffen der Chronikgruppe Waldkirchen am 18. August konnte zur großen Freude der Mitglieder im neuen Domizil in der ehemaligen Turnhalle des Ortes stattfinden. Dort, wo früher die Ortsbücherei untergebracht war, wurde Dank tatkräftiger Unterstützung der Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Grünhainichen und unermüdlichem Einsatz von Wolfgang Rolle, Andreas Schaarschmidt und Volkmar Wolf (Chronikgruppe) ein Raum renoviert und eingeräumt. Ein großes Dankeschön an alle! Dank geht auch an Bürgermeister Robert Arnold und Ortsvorsteher Stephan Nebel für die Stellung der Weichen!

Nach dem Verkauf der ehemaligen Schule mussten die dort genutzten Räume leergezogen werden und es gab in Folge lediglich "Zwischenstationen". Nun haben die Chronisten und das Archiv mit historischen Fotos, Dokumenten, Büchern und verschiedensten Unterlagen einen festen Standort mitten im Ort.

Angela Grüner, Chronikgruppe Waldkirchen

Unermüdlich und mit viel Herzblut beim Organisieren, Räumen und handwerklichen Arbeiten war Wolfgang Rolle im neuen Chronikzimmer im Einsatz.

Foto: Andreas Schaarschmidt



HEIMATAUSSTELLUNG WALDKIRCHEN

Zu Besuch in der Heimatausstellung im Blaufarbenwerk in Waldkirchen

Die Waldkirchner Heimatausstellung befindet sich seit 2006 im Fachwerkgebäude des ehem. Blaufarbenwerkes. Es ist an Türmchen, Glocke und einer Wetterfahne mit der Jahreszahl 1719 zu erkennen. 1687 wurde hier als letztes der fünf sächs. Blaufarbenwerke das Werk Zschopenthal errichtet. Bis 1848. mit dem wirtschaftlichen Rückgang der sächsischen Kobaltfarbenproduktion, wurde hier blaues Kobaltfarbmehl für die Bemalung von Porzellan und Keramik hergestellt!

Die Gebäude des früheren Blaufarbenwerkes sind erhalten und restauriert und werden seit Jahren als Industriedenkmal

Die "Wiege" der heutigen Ausstellung war 1999 eine Heimatschau in der Turnhalle anlässl. der 650-Jahr-Feier von Waldkirchen. 2001 zog sie als ständige Ausstellung in die Grundschule, um fünf Jahre später ihren festen Platz im ehem. Blaufarbenwerk zu finden.

Beschreibung: Auf zwei Etagen haben Mitglieder des Heimatvereins und weitere engagierte Waldkirchner ein breitgefächertes Spektrum von Informationen und Exponaten zusammengetragen, die das Leben im Ort in den verschiedenen Bereichen und unterschiedlichen Epochen zeigen.

In den Räumen im ersten Geschoss wird der Besucher anhand von Infotafeln mit Dokumenten und Fotos zu den einzelnen Schulen. zur Rolle Mühle, der Freiwilligen Feuerwehr und zur Kirche informiert. Verschiedene historische Gegenstände illustrieren diese Themen. Ergänzt werden sie durch Spielzeug aus Holz und Plaste, eine historische Wohnzimmereinrichtung, ein Ankleidezimmer sowie verschiedenste Küchenutensilien. Ein Raum zur Darstellung der Geschichte des sächsischen Blaufarbenwesens und der Hüttenknappschaft







vervollständigt diesen Teil der Ausstellung.

Tafeln zum Jahrhunderthochwasser im Jahr 2002 sowie zur regen Bautätigkeit im Ort informieren im Vorraum zur Treppe. Im Obergeschoss geben weitere Informationstafeln, u. a. Einblick in das Leben der Waldkirchner Bauern. Gewerbe, Handel und Textilindustrie des Ortes schließen sich an. Das Handwerk wird z. B. anhand der Herstellung hölzerner Waren wie Schlitten und Handwagen sowie der Spielzeugmacher gezeigt. In einem separaten Raum sind Arbeitsplatz und Werkzeuge der Sattlerei Franke zu sehen. Weitere Themen sind die Gasthäuser, Sportvereine, Schul- und Heimatfeste. Abgerundet wird auch dieser Ausstellungsbereich durch zahlreiche Gegenstände als Zeitzeugen.

Nächste Veranstaltungen mit Öffnung des Museums: 25-jähriges Bestehen der Hüttenknappschaft Blaufarbenwerk Zschopenthal e. V. am 28.09.2025.

Besuche der Heimatausstellung mit Voranmeldung sind möglich, unter Tel.: 0152 58725100 oder 0172 3711253

-Die Chronikgruppe Waldkirchen-

NATUR & UMWELT

TOURISMUS

September

Byrd - Bach - Brahms - Britten

Montag. 01.09.2025 19,00 Uhr Kirche Crünhainichen Kirchstraße t Eintritt frei

Spenden erbete



University of Manchester Chamber Choir

Alanis Dalledone, Emily Monk, Stella Vollum, Tom Newall Orion Lath - Orize





Sven Schulze, Oberbürgermeister der Stadt Chemnitz





Vorschau Oktober:

03.10. 10. Geburtstag Wendt & Kühn-Welt, Programm für Klein & Groß

07.-16.10. Kinderführungen in den Herbstferien, Wendt & Kühn

18./19.10. Tag des traditionellen Handwerks

18.-26.10. 175. Kirchweih-Jubiläum Kirche Grünhainichen, Festwoche

31.10. Taschenlampenführung durch die Manufaktur, Wendt & Kühn

Lfd. Veranstaltungen sind über folgenden QR-Code abrufbar:



Wendt & Kühn

Sonderausstellung "Federleicht & himmlisch schön-die Margeritenengel", tägl. 10 - 17 Uhr (auch sonn- & feiertags). Eintritt frei. Führungen Wendt & Kühn-Welt: Mo. 11 Uhr | Fr. 14 Uhr | 4 €/Pers.

Museum "Erzgebirgische Volkskunst"

Klein, fein - vor allem sehr besonders! Museumsbesuche mit Anmeldung unter Tel. 037294/966 17 | 037294/17 00 oder per Mail: info@wildenstein.ws) sind möglich.

Heimatausstellung

"Heimatschau" des OT Waldkirchen im Fachwerkgebäude des ehemaligen Blaufarbenwerkes.

Besuche mit Anmeldung unter Tel. 0152/ 587 251 00 oder 0172/ 371 12 53 sind möglich.

Geöffnet am 28.09. zum Jubiläum 25 Jahre Hüttenknappschaft Waldkirchen!

Freibad Borstendorf

Abkühlung & Entspannung garantiert! Mit Imbiss, Beach-Volleyballplatz, Spielplatz, großer Liegewiese und kostenfreien Parkplätzen direkt vor dem Freibad.



Grünhainichen entdecken

Wunderbare Themenwanderwege lassen sich via mobiler Entdecker-App entlang historischer Häusertafeln kreieren und schicken uns auf Entdeckerreise: www.entdecke-gruenhainichen.de



Waldkirchen (er) leben aktiv. 1.0

Auf der Spur von Tradition, Geschichte & Kultur. Starte mit Troll Willi & seinen Freunden in ein aufregendes Abenteuer! DIE Dorf-Rallye & DAS Familienabenteuer!



Waldlabyrinth mit Bambiniwanderweg

Einzigartig in dieser Art in Deutschland schlängelt sich das ca. 1,2 km lange Labyrinth durch den dichten Röthenbacher Wald.



Mit vielen Quiz-Fragen und Mitmachstationen im Labyrinth und entlang des Bambiniwanderweges.

IHRE PILZBERATER INFORMIEREN

Einladung zur Pilzlehrwanderung im Röthenbacher Wald

In diesem Jahr findet wieder zur Pilzsaison die traditionelle Pilzlehrwanderung mit anschließender Ausstellung und Erklärung der gesammelten Funde statt. Die Veranstaltung wird vom Sachsenforst und von den Pilzberatern der Region organisiert und durchgeführt. Von den Teilnehmern sollten auf jeden Fall Sammelkörbe, Messer und wetterfeste Kleidung mitgebracht werden. Wer möchte kann auch noch einen kleinen Imbiss und Getränke nach



der Wanderung gegen ein geringes Entgelt erwerben.

Sommer-Steinpilz, essbar Foto: Jörg Hunger

Wann? 20.09.2025, Beginn 9:00 Uhr
Wo? Waldparkplatz "Schwarzes Kreuz"
(Reifländer Straße, zwischen Eppendorf
und Reifland)

Alle Interessierten sind dazu recht herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist <u>kostenlos</u>. Wir hoffen auf gutes Wetter und ein üppiges Pilzwachstum.

Hinweis: Bei starkem Regen und Gewitter fällt die Veranstaltung ersatzlos aus.

Ihre Pilzberater

Jörg Hunger und Horst Mildner Tel. privat: 037294 / 96918 Tel. privat: 037294 / 90295 Tel. mobil: 0152 / 02668770

Wie auch im letzten Jahr ist der **SACHSENFORST** mit dabei. Mit einem Infostand des Revierförsters, Basteln & Rätseln für kleine Pilzsucher sowie Imbiss ab 11 Uhr.

ORTSCHAFTSRAT BORSTENDORF

Ortschronik

Der Ortsteil Borstendorf hat echten Nachholbedarf in Sachen Ortschronik. Das Werk unserer Ortschronisten Horst Schreiter, Helmut Preisler, Bernd Köhler, Dieter Fritzsche und Dietmar Ender braucht einen Neuanfang. Dietmar Ender ist neben Gottfried Pflugbeil nun der, welcher ein gut sortiertes digitales Archiv über Borstendorf hat. Die vielen gemeinsamen Besuche mit Bernd Köhler und Dieter Fritzsche bilden noch heute den Grundstock für die Arbeit des Heimatvereins bei der Erstellung der Häusertafeln. Die Herausgabe des Bildbandes "Borstendorf gestern und heute" und die "Borstendorfer Geschichten" waren wichtige Zeugnisse unsere Ortschronik. Seitdem Schul- und Heimatfest 1993 bedarf es nun aber einer Fortführung der Ortschronik. Das bedeutet eine Neuformierung von Interessierten, die diese Arbeit weiterführen. An Material zur Bearbeitung soll es nicht fehlen. Auch die Unterstützung von Dietmar Ender ist zugesagt.

Der Ortschaftsrat Borstendorf hat in 4 Arbeitseinsätzen ein leerstehendes Klassenzimmer renoviert und eingerichtet. Hier kann die Arbeitsgruppe Ortschronisten arbeiten und archivieren. Es ist genug Platz und Regale auch für Aufbewahrungsmöglichkeiten für Materialien der Vereine. Auch Nachlässe aus Haushaltsauflösungen, die von historischer Bedeutung sein könnten, sind herzlich willkommen.

Der Ortschaftsrat lädt alle Interessierten zur öffentlichen

Sitzung am 11.09.2025 um 19.00 Uhr ins Zimmer 8 der "Alten Schule" ein. Ziel ist es, eine Gruppe für die Fortführung der Ortschronik zu bilden und das Zimmer 9 seiner Bestimmung zu übergeben.

Seid herzlich willkommen

Christel Rothamel Ortsvorsteherin





Sachsenweite Werbekampagne zum Tag der pflegenden Angehörigen am 8. September

Sie sind das Rückgrat der häuslichen Pflege und leisten einen unschätzbaren Beitrag für unsere Gesellschaft. Tag für Tag leisten Sie Großes, oft still, oft im Verborgenen: **pflegende Angehörige**. In Sachsen werden derzeit über 310.000 pflegebedürftige Menschen in ihrer vertrauten Umgebung zu Hause versorgt. Möglich gemacht wird das vor allem durch das tägliche Engagement von schätzungsweise 450.000 pflegenden Angehörigen.

Die Fachservicestelle Sachsen, die im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt tätig ist, möchte mit einer sachsenweiten Plakatkampagne vom 02. bis zum 11. September rund um den "Tag der pflegenden Angehörigen" am 08. September pflegende Angehörige ermutigen, sich Hilfe zu holen, Erfahrungen zu teilen und die regionalen Pflegeselbsthilfe-Kontaktstellen als wertvolle Unterstützung im Alltag kennenzulernen.

Die Pflege eines nahestehenden Menschen bedeutet Verantwortung, Fürsorge und nicht selten auch Belastung. Belastung, die krank machen kann, wenn keine Unterstützung da ist. Emotionalen Beistand von Gleichgesinnten aber auch ganz praktische Hilfen können Angehörige, die ein Familienmitglied oder guten Bekannten pflegen, bei einer Angehörigengruppe finden. Die Gruppen bieten Raum für Austausch mit Menschen in ähnlichen Lebenslagen, sorgen für Verständnis, Kraft und manchmal für die erste echte Entlastung. Dazu zählen Angebote wie das Angehörigen-Café, eine Sport- oder Wandergruppe oder ganz klassisch eine Gesprächsgruppe. Koordiniert und unterstützt werden sie von den derzeit 15 geförderten Pflegeselbsthilfe-Kontaktstellen

in Sachsen. Hierbei handelt es sich um Anlauf- und Beratungsstellen vor Ort, die Pflegende begleiten und beim Aufbau neuer Angehörigengruppen helfen.

Weitere Informationen sowie Anlaufstellen in Ihrer Nähe finden Sie unter:

www.pflegenetz.sachsen.de/pflegende-angehoerige-5474.html www.pflegenetz.sachsen.de/download/FSS_Pflegeselbsthilfe_Kontaktstellen_2025_barrierefrei.pdf

Fachservicestelle Sachsen | Volkssolidarität Dresden e.V. Altgorbitzer Ring 58 | 01169 Dresden Tel: 0351 5010 282/-283 | fachservicestelle@sms.sachsen.de



Sternenkinder...?

Ja, so heißen sie.

"Kleine Geburt", oder "Stille Geburt" werden sie genannt...

Es gibt viele Bezeichnungen für das Versterben von Kindern vor, während, oder kurz nach der Geburt & doch bleibt oft ein Gefühl - "tiefer Trauer".

Doch welche Anlaufstellen gibt es hier in unserer Region für betroffene Familien?

Auf welchen Wegen können Außenstehende aufrichtige Anteilnahme im Miteinander signalisieren?

Ein Beispiel hierfür zeigt sich in der Entstehung und dem Wirken des Sternenkinderplatzes in Börnichen.

Zur Sternenkindergrabanlage in Börnichen

Seit dem Herbst 2017 gibt es auf dem Börnichener Friedhof eine Sternenkindergrabanlage. Der Vorschlag, solch ein Angebot bei uns auf dem Friedhof zu schaffen, geht bereits auf das Jahr 2015 zurück. Durch eigene Erfahrung und Bekanntschaften zu Familien, die auch Fehlgeburten hatten, war es uns ein Anliegen, einen Ort für Bestattungen und für die Trauerarbeit zu schaffen.

2015 haben wir die Idee zum ersten Mal in der Kirchenvorstandssitzung in Börnichen besprochen. Danach folgten Ideensammlung wie solch eine Anlage aussehen könnte. Entwürfe und Angebote von Steinmetzen wurden eingeholt. Die Finanzierung des ganzen Vorhabens stellte sich als schwierig heraus. Da solch eine Grabstätte für Sternenkinder als Gemeinschaftsgrabanlage geführt wird, muss diese kostendeckend kalkuliert werden. Der Friedhof darf das Grab nicht bezuschussen. Den Preis der am Ende für ein Grab heraus kam, wollten wir ungern weitergeben, da die Betroffenen Familien schon genug durchmachen müssen. Die Börnichener Kirchgemeinde hat dann einen Teil des Haushaltsüberschusses vom Jahr 2018 bereit gestellt, um die Erstanlage und das Grabmal finanzieren zu können. Somit konnten wir die Kosten für die Bestattungen und Unterhaltung der Anlage nach unten drücken.

Im August/September 2017 wurde die Sternenkinderanlage vorbereitet. Das Fundament für den Sandsteinengel und die Pflanzen wurden eingebracht. Bereits im darauf folgenden Oktober und Dezember wurden die ersten beiden Sternenkinder dort bestattet. Dass wir die Anlage dann doch so schnell brauchen würden, haben wir nicht gedacht.



Bei der Steinmetzfirma Wagler aus Mildenau wurde das Gemeinschaftsgrabmal in Auftrag gegeben. Der Kirchenvorstand war sich einig, einen trostspendenden Spruch am Grabmal anbringen zu lassen, der alle Betroffenen anspricht, kirchlich wie weltlich. Somit fiel die Wahl auf den Spruch von Lilias Sternenkinder: Es gibt Kinder, die können nicht auf Erden leben. Die leben im Himmel und passen auf uns auf und leuchten für uns, weil sie Sterne geworden sind. Sternenkinder

Am 24.04.2018 wurde dann der Engel aus sächsischem Sandstein aufgestellt.

Dankbar sind wir auch den Pfarrern und Bestattungsunternehmen in unserer Region, die die Familien unterstützen.

Christoph und Sandra Reichel, Börnichen Tel: 015227659247

SCHULE, KITAS UND JUGENDARBEIT

KITA WUNDERLAND



Unser Sommer

Die Sommerferien sind vorüber und der großartige Geburtstag unseres Dörfchens hinterlässt bei uns allen immer noch so viele tolle Eindrücke. Ein ganzes Jahr lang hatten wir im Projekt "Meine Heimat" die große Geburtstagsparty mit unseren Kindern vorbereitet. Nun lassen wir unsere Erinnerungen gerne noch einmal zurück in die Festwoche schweifen. Los ging es für uns mit einer fantastischen Eröffnungsveranstaltung. Unsere kleinen Kistelmacher läuteten die 675-Jahrfeier - neben vielen anderen tollen Darbietungen - mit einem "Börnichen-Spezial"-Programm ein und sorgten dabei im großen Festzelt für Stimmung. Die vielen Stunden Basteln, Dichten, Komponieren und Proben haben sich mehr als gelohnt und alle Beteiligten waren sehr erleichtert, dass alles reibungslos geklappt hat. Dabei gilt auch ein großer Dank an alle Eltern, dass die Kinder zuverlässig bei den Proben dabei waren, sowie natürlich an unsere liebe Linda mit ihrer Band



Planfrei, die uns nun schon zum zweiten Mal bei einem Auftritt so toll musikalisch begleitet hat. Foto von Ines Rösch

Dann folgte am ersten Samstag das Kinderfest, von dem wir ein Teil sein durften und man dabei in ganz viele glückliche Kinderaugen blicken konnte. An den verschiedenen Stationen konnte man u.a. seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen, T-Shirts batiken oder sich Glitzertattoos aufkleben lassen. Unser Elternbeirat hat bei seiner groooßen Tombola jedes Los verkauft. Und auch auf die Unterstützung der Amateurfunker konnten wir uns wieder einmal verlassen.

Im Laufe der Woche besuchten wir dann jeden Vormittag mit all unseren Kindern den Festplatz, wo wir tolle und unvergessliche Eindrücke sammeln konnten. Ob bei Spiel und Spaß zum Thema Gesundheit oder bei den Rittern, ..., beim Historischen Besiedlungszug, beim Ausprobieren der verschiedensten Berufe, beim Basteln oder Rätseln, ... es gab viel zu erleben.

Doch ein Highlight folgte noch am letzten Sonntag der Festwoche. Der große Festumzug stand an und unzählige Besucher säumten die Straßen in Börnichen. Das Wetter konnte besser nicht sein und auch die Stimmung war richtig super. Als sich der Umzug in Bewegung setzte und durch den Ort fuhr, war es für uns ein ganz besonderer Moment. So vie-



le Leute waren gekommen, das war einfach spitze! Ein riesiges Dankeschön geht hier an Familie Pohl, die in vielen, vielen Stunden unsere tollen Festwagen vorbereitet und mit dekoriert haben.

Foto von Martin Tonat

Die Erinnerungen an dieses sensationelle Fest werden uns sicherlich auch noch in 25 Jahren ein glückliches Lächeln ins Gesicht zaubern. Für die engagierte Unterstützung in allen Bereichen bedanken wir uns ganz, ganz herzlich. Hier geht auch ein besonderes Lob an unseren Elternbeirat, der uns wieder super mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat. Lieben Dank für die tolle Zusammenarbeit!



Und ein bisschen vorausschauend: Auf ein Neues! Denn in unseren Elternabenden im Oktober wird auch wieder die Wahl der zukünftigen Elternbeiräte auf der Tagesordnung stehen. Wir freuen uns schon sehr auf das gute Hand-in-Hand auch in der nächsten Saison.

Nach den vielen Eindrücken vom Fest ließen wir es dann in den Sommerferien ein bisschen entspannter angehen. Geplant war: Wald, Wiese und Baden im Pool. Trotz des Wetters versuchten wir möglichst viel Zeit draußen zu verbringen. Wir konnten sogar auf einer großen Wanderung viel Zeit in der Natur genießen. Weil wir aber leider einige Aktionen unserer Ferienspiele nur drinnen machen konnten, haben wir die Zeit genutzt, um Marmelade aus unseren selbst geernteten Johannisbeeren herzustellen. Mit Farbe und Pinsel haben wir einen Rückblick auf die Festwoche gezeichnet und über



unser schönstes Ferienerlebnis eine kurze Geschichte erzählt.

Foto von Ines Rösch



In der letzten Ferienwoche stand für unsere Schulanfänger noch ein weiteres großes Highlight vor dem eigentlichen Schulanfang an. Der "Rausschmiss" aus dem Kindergarten nahte. Ein letztes gemeinsames Frühstück im Kindergarten haben die Kinder ausgiebig genos-

www.klempnerei-otto.de

sen. Danach ging es mit großer Aufregung zur Tür des Kindergartens. Dort warteten schon ganz gespannt die Eltern und die anderen Kinder, denn nun war es soweit: Die Kindergartenzeit war vorbei und ein neues Kapitel in unserem Hort konnte beginnen. Wir wünschen allen einen tollen Start in den neuen Lebensabschnitt sowie viel Erfolg in der Schule und Freude im Hort bei den "Füchsen".

Viele Grüße von den Kindern und vom Team der Kita "Wunderland"

E-Mail: roman-otto@gmx.de



SENIOREN

ABFAHRTSZEITEN SENIOREN-AUSFAHRT 08.09.2025 MARIENBAD

Liebe Senioren,

hier noch der Fahrplan für unsere Ausfahrt am 08.09.25 nach Marienbad, Tschechien

Waldkirchen 07.25 Uhr Bahnhof

07.25 Uhr Turnhalle 07.30 Uhr Oberer Gasthof

Borstendorf 07.40 Uhr Niederdorf

07.45 Uhr Kulturhaus

Grünhainichen 07.50 Uhr Bahnhof

07.55 Uhr Alte Gewerbeschule

08.00 Uhr Postamt

Börnichen 08.15 Uhr Wendeschleife

Bis bald Ihre Monika Richter im Auftrag des Seniorenbeirates

SENIOREN BÖRNICHEN

Die nächste Wanderung findet am Dienstag, den **9. September 2025** statt. Treffpunkt ist 9 Uhr auf dem Parkplatz vom Festplatz (ggü. Walther's Landmarkt).

Vorankündigung

Das *nächste Seniorenkaffeetrinken* in Börnichen findet *voraussichtlich am 7. Oktober 2025* im Jugendclub statt. Unsere Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Näheres wird im Amtsblatt Oktober noch mitgeteilt werden.

Seniorenwanderung vom Dienstag, den 12. August

"Bewaffnet" mit einem Körbchen, Messer, Handschuhen und natürlich einem geschärften Blick, starteten 8 Wanderlustige in einen sonnendurchfluteten Vormittag. Aufgrund der hohen Temperaturen entschieden wir uns, für eine größtenteils - Waldrunde. So liefen wir durch die Siedlung, vorbei am Schlammloch, Richtung Anhöhe vor Wünschendorf. Auf dem Weg dorthin starteten wir unsere "Nebenbei-Pilz-Sammelaktion". Wir grasten nur die Wegränder ab, und wurden schon fündig. Wunderschöne Steinpilze, Birkenpilze, Sandpilze und Schälpilze schmückten unser Körbchen. Am bekannten Rastplatz gab es eine erst kurze Pause. Weiter ging es Richtung Stolzenhain. Vorbei an der einstigen Hahn-Kneipe bogen wir nach ca. 200 m, am Ende der Häuser, links in den Wald ein. Leider war der einstmals schöne Wanderweg - einer der letzten gut begehbaren durch Waldarbeiten auch größtenteils zerstört. Gemeinschaftlich kämpften wir uns durch schlammige Abschnitte.



Dabei begegneten wir unseren kleinen Freunden rechts und links des Weges mit einem freundlichen "Glück Auf!" und boten einen Platz im Körbchen an. Der harzige Geruch von frisch gefällten Bäumen

und die "Melodie" von Arbeitsmaschinen begleiteten uns ein Stück des Weges. In der Schwarzmühle angekommen, lud die schattige Sitzecke vom Heimatverein zum Rasten ein. Wie so oft, schwelgten wir an diesem idyllischen Ort in Erinnerungen, wie es früher in der Schwarzmühle einmal war... Die Sonne brannte schon ganz schön runter und wir schlichen nach einem längeren Päuschen den Waldweg zurück Richtung Siedlung. Im schattigen Wald war es im gemächlichen Tempo erträglich. In der Siedlung angekommen war der "Planet" kurz vor 12 Uhr gnadenlos und so entschied sich unsere Carmen, die nicht in der Siedlung ansässigen Wanderlustigen, mit dem Auto nach Hause zu fahren. Lieben Dank dafür!!! Unser zwischenzeitlich "überlaufendes" Pilzkörbchen fand eine pilzliebende, wenig Zeit zum Suchen habende, Besitzerin. Wir danken dem Wald für die "schmackhafte Spende" und ich danke meinen Mädels und unserem "starken Arm" für den herrlichen Vormittag. Wir liefen ca. 5 km bei ca. 200 Hm.

Auf die nächste Wanderung am 9. September freut sich Eure

Simone Uhlmann

GRUPPE 60PLUS BORSTENDORF

Einladung

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Worte, welche bei vielen Menschen Unbehagen auslösen. Dabei ist es aber wichtig, rechtzeitig Entscheidungen zu treffen, um optimal versorgt und abgesichert zu sein. Vor diesem Hintergrund laden wir zu einem Infonachmittag am 22. September 2025 – 14.00 Uhr in die ehemalige Schule Bodo ein. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und aufschlussreiche Diskussionen.

Liebe Ruth, ganz herzlichen Dank für das gespendete Geschirr.

Bis bald! Heidrun & Marina



SENIOREN GRÜNHAINICHEN

Herzliche Einladung!

Zu unserem nächsten Treffen am Mittwoch, den 17. September um 14 Uhr laden wir euch recht herzlich zu einer gemütlichen Kaffeerunde ein. Treffpunkt: Atelier Alte Post, Chemnitzer Str. 41, Eingang Giebelseite.

Eurer Seniorenbeirat

SENIOREN WALDKIRCHEN

Herzliche Einladung!

Wir laden für Mittwoch, den 17. September 2025 um 14.00 Uhr zum gemütlichen & geselligen Kaffeetrinken im Vereinsraum "Am Stein" an der Turnhalle in Waldkirchen recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Simone & Maria

WIR GRATULIEREN IM SEPTEMBER



in Börnichen

Herr Erhard Lohr zum 82. Geburtstag am 01.09.

in Borstendorf

Herr Lothar Löschner zum 86. Geburtstag am 02.09.

in Grünhainichen

Frau Ingeborg Jehmlich zum 78. Geburtstag am 25.09.

Geburtstage sind willkommene Anlässe, um einen Menschen besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Aufgrund der seit dem 25. Mai geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die Veröffentlichung der Geburtstage ohne schriftliche, persönliche und langfristig dokumentierte Einverständniserklärung der Jubilare nicht mehr möglich. Die Veröffentlichung im Amtsblatt wird als eine weitere Datenverarbeitung angesehen, deshalb ist es erforderlich, dass Sie einmalig, bis auf Widerruf Ihre Zustimmung schriftlich geben.

Analog ist es uns auch nicht mehr gestattet, die Geburten ohne schriftliche Zustimmung im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Ardelt, Verbandsvorsitzende



Flöhatalstraße 2

09579 Grünhainichen OT Borstendorf
Tel.: 0172/ 6116648

Mail: info@flossmuehle.de

VERANSTALTUNGEN



- Musik: Heiner Stephani aus Olbernhau
- Donnerstag, 4. September 2025
- 17.00 Uhr

Ralph Geisler aus Grünhainichen

Rochhausmühle, Grünhainichen

(Antikhandel Ralph Geisler, Rochhausmühle 1, 09579 Grünhainichen)

• Infos und Anmeldungen bei Constanze Ulbricht unter Mobil 0178 9332241 oder kontakt@erzaehlt.de

Zimmerei und Holzbau Thomas Grämer

Meisterbetrieb

Dachstühle · Carports Balkone · Reparaturen

Börnichener Str. 21 · Tel.: 0174/ 9435190 09579 Grünhainichen OT Waldkirchen thomasgraemer@gmx.de



Dirk Pigorsch aus Grünhainichen



Veranstaltungen im Lehngericht Augustusburg – September 2025



https://www.aufweiterflur.org
@@auf_weiter_flur_ev









Alle Informationen zu Neuigkeiten & Programmpunkten über QR Code einsehbar:





ANTIK & DEKORATION Jana Franke Inh. Jana Geisler

Chemnitzer Str. 39 09579 Grünhainichen

Tel.: 037294/90167

Mi u. Do: 13–18 Uhr · Fr u. Sa: 14–17 Uhr

Wir kaufen: alten Hausrat u. Einrichtungsgegenstände, Spielzeug, Wendt & Kühn Figuren, alte Räuchermänner, Nussknacker, Engel, Bergmann, Bilder, Volkskunst aus Grünhainichen u. Umgebung, alte Ansichtskarten, Schmuck, alte Reklame, Kleidung u. Textilien vor 1950, alte Möbel u.v.m. Wir übernehmen fachgerecht die Beräumung von Nachlässen und Haushalten – bei Interesse mit Wertankauf!

Mobil: 0172/9608589 · www.antik-erzgebirge.de



VEREINSNACHRICHTEN

KULTUR & KUNST, TRADITION & CHRONIK, HEIMATVEREINE

FÖRDERVEREIN KITA "BORSTEL"

Neue Spielgeräte im Hortgarten



Gemeinsam mit fleißigen Helferinnen und Helfern des Fördervereins Kita "Borstel" e.V. wurde des große Spielgerät im Hortgarten abgebaut. In einer Umfrage im Hort hatten sich die Kinder bereits für ein neues Gerät entschieden. Ein Spielturm mit Rutschstange und Wackelbrücke sollte es sein. Dieser steht jetzt nagelneu im Hortgarten. Hier gilt der Dank an die Gemeinde Grünhainichen, die über das Regionalbudget diese schöne Neuanschaffung finanzieren konnten.



Außerdem hat der Förderverein vom gespendeten Geld des Vereins Jugendclub "Altes Kino" e.V. eine Tischtennisplatte aufgestellt. Schläger und Bälle gibt's vor Ort. Wir bitten darum, dass das Zubehör pfleglich behandelt wird und freuen uns, dass die Tischtennisplatte bereits gern genutzt wird. In diesem Jahr wird außerdem noch das Spielehäuschen erneuert. Dafür findet am 05.09. ein Spendenlauf auf dem Sportplatz statt. Wir freuen uns auf viele Runden für den guten Zweck.

Informationen gibt's bei Lisa Arnold (0159 08134090).

KULTURHAUS "NEUES LEBEN" BORSTENDORF E.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Dacherneuerung des Vordergebäudes geht weiter und wir nähern uns langsam der Zielgerade. In diesem Monat sind endlich wieder Veranstaltungen geplant:



Am 14.09.2025 findet wieder der Tag des offenen Denkmals statt. Zwischen 13 Uhr und 18 Uhr kann an Führungen durch das komplette Gebäude teilgenommen werden. Zusätzlich öffnen wir unsere überholte Kegelbahn und es gibt leckeren Kaffee und Kuchen. Darüber und über andere Gebäude in unserer Nähe, kann man sich unter folgender Adresse informieren: www.tag-des-offenen-denkmals.de.

Eine Woche später findet unsere nun schon zweite Kinder und Jugend Disko statt. Markieren Sie sich den Termin fest im Kalender und seien Sie dabei! Eingeladen sind alle Kinder mit Ihren Eltern zwischen dem 6. und 13. Lebensjahr. Wir freuen uns auf eine Zeit mit DJ Jörg und vielen kleinen Überraschungen.

www.Kulturhaus-Neues-Leben.de

Im Namen des Vorstandes: André Kaden



GRÜNHAINICHENER HEIMATVEREIN E.V.

Lebendiger Adventskalender 2025

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder den Lebendigen Adventskalender organisieren. Bereits im Juli gab es einen Aufruf, sich in den Kalender einzutragen.

Dem sind schon einige gefolgt und ein paar Türchen sind bereits belegt, doch vieles ist noch frei.

Es muss nichts Großes sein und jeder darf mitmachen. Auch Privatpersonen können Ihr Wohnzimmer oder die Scheune, Hof oder Garage für den Lebendigen Adventskalender öffnen. Wie wäre es mit einer Geschenkeeinpackrunde für Männer beim Bierchen in einer Garage? Zusammen macht es doch viel mehr Spaß als wenn Man(n) sich alleine am Geschenkpapier fürs Geschenk der Liebsten abmüht. Oder wie wäre es mit einem Plauderstündchen bei Stollen und Kaffee, wo man erzgebirgische Lieder zusammen singt? Oder man trifft sich zum Karten schreiben und steckt seine Karte einem Nachbar in den Briefkasten, dem es gerade nicht so gut geht und zaubert ihm ein Lächeln ins Gesicht.

Eine begrenzte Anzahl an Gästen kann man durch eine Anmeldung mit hinterlegter Telefonnummer regeln, sodass nicht zu viele Besucher bzw. Gäste kommen. Privatpersonen die den Lebendigen Adventskalender ausgestalten sind dann auch über den Verein mitversichert. Bei weiteren Fragen, stehen wir auch gern zur Verfügung:

Stefanie Zickmantel (0176/42046744)

Anmeldungen erfolgen ausschließlich über unsere Webseite:

www.gruenhainichener-heimatverein.de/lebendiger_adventskalender/

Jeder Teilnehmer bekommt wieder eine Bestätigung durch uns.

Wir freuen uns über viele verschiedene Veranstaltungen

Klöppelgruppentreff

Wann: aller 14 Tage dienstags, 02. + 16.09. ab 18 Uhr.
Wo: in den Räumen "Atelier zur Alten Post"
Chemnitzer Str. 43 in Grünhainichen

Ansprechpartnerin: Frau Wolf, Tel.: 0371/42 98 19

Alle Anfänger, Interessierte sowie Neugierige sind herzlich willkommen!

HÜTTENKNAPPSCHAFT "BLAU-FARBENWERK ZSCHOPENTHAL"

Geburtstage

im Monat September möchten wir zum Geburtstag gratulieren: Alessandro Ull-mann, Ronny Kaden, Frank Kertzscher und Rolf Weißbach.

Allen herzliche Glückwünsche.

MAL- UND GRAFIKZIRKEL

S Haller Z

Malzirkel-Wochenende in Kriebstein

Der Malzirkel macht sich wieder auf den Weg – dieses Mal führt es uns nach Kriebstein. Vom 19. bis 21. September 2025 wollen wir gemeinsam zeichnen, malen, genießen und die Schönheit der Natur mit Pinsel und Farbe einfangen.

Wir hoffen auf viele inspirierende Motive, die uns rund um die malerische Kulisse von Kriebstein begegnen werden – ob stille Wasser, sanfte Hügel oder alte Gemäuer – die Umgebung hält sicher zahlreiche Schätze bereit.

Wir freuen uns auf eine kreative, entspannte und fröhliche Zeit miteinander!

Treff Malzirkel

Wann: aller 14 Tage freitags, 05.09. ab 19 Uhr.
Wo: in den Räumen "Atelier zur Alten Post"
Chemnitzer Str. 43 in Grünhainichen



Acrylmalerei auf Dachschiefer von Lisa Martin

SPORTVEREINE

GBC NEWS





Wieder mal Zeit etwas zu wünschen.

Den Mannschaften des SSV Wildenstein und den Alten Herren des GBC einen optimalen Auftakt in die neue Saison. Mögen die Bänder, Sehnen und Gelenke halten, der Fußballgott und der Muskelkater mit euch sein.

Allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern wünschen wir einen angenehmen Start, viele neue Freunde und Mitschüler, liebe Lehrer und vielleicht gibt es noch eine Turnhalle dazu.

Infos:

Wer viel läuft, steht falsch.

Spiele Alte Herren:

05.09. Heimspiel gegen AH Kleinhartmannsdorf Anstoß 18.30 Uhr

12.09. Heimspiel gegen AH Eppendorf/Großwaltersdorf Anstoß 18.30 Uhr

Training der Alten Herren je nach Wetterlage und Absprache in der Turnhalle Grünhainichen oder oben auf dem heiligen Rasen freitags ab 19.00 Uhr.

Auskunft bei Freddy Moeckel - 0173 3622490.

Tischtennis montags ab 19.30 Uhr in der Turnhalle Grünhainichen.

Volleyball dienstags ab 19.30 Uhr ebenfalls in der Turnhalle Grünhainichen.

Wer Lust und Laune hat, für Volleyball werden immer Mitstreiter*innen gesucht.

GBC Blau-Weiß Grünhainichen

Thomas Ruttloff Jens Struck Sandra Struck 01728171789 015776825062 01634507400

TURNVEREIN GRÜNHAINICHEN

Trainingszeiten

In den Sportgruppen des TV Grünhainichen 1863 e.V. findet das Training zu den genannten Zeiten in der Turnhalle, Nordstraße statt.



Turnkinder 5 –9 Jahre: freitags 16:30 Uhr – 17:30 Uhr Turnkinder ab 10 Jahre und Jugend: freitags 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Das Wettkampftraining findet zusätzlich sonntags und montags statt.

Die Männersportgruppe trifft sich montags 18:00 Uhr – 19:00 Uhr zum Kraftsport und Fitnesstraining.

Zur Gymnastik mit Musik halten sich donnerstags 19:30 Uhr – 20:30 Uhr die Frauen fit.

Für alle Gruppen werden noch interessierte und talentierte Sportlerinnen und Sportler gesucht. Bitte meldet euch, eine vorherige Anmeldung ist erforderlich!

Ansprechpartner: Carsten Hunger, Tel. 015905099110 oder per E-Mail: tvg1863@e.mail.de

Infos auch auf Facebook: Turnverein Grünhainichen 1863 e.V.

MENÜDIENST WILDENSTEIN

Mittagessen für Groß und Klein

Inh. Toni Freyer

Fabrikstraße 6 – Kindergarten

09579 Grünhainichen | Tel.: 037294 240280



Speiseplan im September 2025

01.09. - 05.09.

Montag: Brokkolicremesuppe, Zwiebelbaguette, Obst Dienstag: Mediterranes Fischfilet, Tomatensoße, Nudelreis,

Pudding

Mittwoch: Spinat, Kartoffeln, Rührei Donnerstag: Spaghetti Bolognese, Käse Freitag: Kesselgulasch, Gebäck

08.09. - 12.09.

Montag: Gemüse-Eintopf, Butterschnitte, Kompott
Dienstag: pan. Fischfilet, Senfsoße, Rotkraut, Kartoffeln
Mittwoch: Geschnetzeltes "Züricher Art", Knödel, Salat
Donnerstag: Putenbruststreifen, Tomaten-Frischkäsesoße, Spätzle,

Dessert

Freitag: Hefeklöße mit Vanillesoße, Beerengrütze

15.09. - 19.09.

Montag: Nudel-Eintopf mit Geflügel, Obst

Dienstag: gebackene Scholle, Buttersoße, Blumenkohl/

Romanesco, Reis

Mittwoch: geschmorter Rinderbraten, "Leipziger Allerlei", Klöße

Donnerstag: Oma`s Eierragout, Salzkartoffeln, Pudding Freitag: Bauernfrühstück mit Jagdwurst, Salat

22.09. – 26.09.

Montag: Milchreis, Zimt u. Zucker, Erdbeeren

Dienstag: Spirelli mit Gulasch, Käse

Mittwoch: Wiegebraten, Mischgemüse, Kartoffeln Donnerstag: Nudel-Lachsauflauf mit Käse überbacken, Obst

Hühnerfrikassee, Butterreis, Rohkost

29. - 30.09.

Montag: Pasta, Tomaten-Thunfischsoße, Käse
Dienstag: Erbsencremesuppe, Wiener Würstchen, Obst

Preis pro Portion: 5,30 €

Freitag:

Seniorenportion bzw. Preis bei Abholung: 4,90 € Essenbestellung Telefon: 037294/ 240 280

Hausflohmarkt

am 13.+14.9, ab 8 Uhr

Mühlenstraße 7 09579 Grünhainichen





Ich bin jetzt Schulkind!

Herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche, Schultüten und tollen Geschenke zu meiner Einschulung.

Ich habe einen wunderschönen Tag erlebt.

Lemmy Weißgerber









ENPLICH SCHULKIND!

Die Schule ist ein Wunderhaus drum geht man rein, kommt klug heraus. Das Wunder muss ich mir ansehen, ich darf jetzt auch zur Schule gehen.

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines Schulanfanges möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich bedanken.

LIAM SIEGEL

Grünhainichen, September 2025

TRAUER

Abschied nehmen tut weh. Die Trauer bleibt lange. Der Schmerz ewig. Aber die Erinnerung geht nie.

e ewig. ng geht nie.

DANKSAGUNG

Nach dem wir Abschied genommen haben, von meinem Lebensgefährten, Vater, Opa, Sohn, Bruder

Heiko Roscher

geb. 16.04.1971 gest. 27.06.2025

bedanken wir uns ganz herzlich für die zahlreichen Beweise liebevoller Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und ehrendes Geleit, bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, Kollegen. Wir bedanken uns ebenfalls beim Bestattungswesen Schwarz, der Rednerin Frau Reckel, für die würdevolle Trauerbegleitung in den schweren Stunden des Abschieds.



Wir vermissen Dich Deine Kathrin Nancy mit Tom und Lea Lisa mit Lukas im Namen aller Angehörigen



KIRCHENNACHRICHTEN

MONATSSPRUCH SEPTEMBER

Gott ist unsre Zuversicht und Stärke.

Psalm 46,2

Liebe Leserinnen und Leser,

während meines Urlaubs bin ich durch die Altstadt von Vannes in der Bretagne gegangen, einer Stadt mit einer Geschichte, die bis ins 5. Jahrhundert zurückreicht.

Die engen, verwinkelten Gassen laden zum Schlendern ein. Der Duft frischer Crêpes, von frisch gebackenem Brot, das salzige Meer und die warme Sommerluft begleiteten die Schritte. Wenn man dabei den Blick nach oben richtet, sieht man immer

wieder die Turmspitze der Kathedrale Saint-Pierre – ein stilles Zeichen am Himmel, das über der Stadt wacht.

Irgendwann gelangt man auf einen kleinen Platz, fast wie ein Innenhof, umgeben von hohen Fachwerkhäusern, die sich zueinander neigen.

Man ist der Kathedrale ganz nah und doch sieht man nur ihren Turm, wie er über die Dächer hinausragt.

Aber es braucht nur einen Schritt:

Man tritt zwischen zwei Häusern hindurch, die sich fast berühren, wie durch ein verborgenes Tor und steht plötzlich vor ihr: Die Kathedrale Saint-Pierre ragt in ihrer ganzen Pracht empor, erhaben, majestätisch, einladend.

Dieses Erlebnis wurde für mich zu einem Bild:

Unser Leben gleicht oft den engen Gassen. Manchmal hell und lebendig, voller Duft, Begegnung und Bewegung, aber eben auch fordernd und unübersichtlich.

Der Alltag bringt vieles mit sich – Schönes und Herausforderndes – und manchmal verstellt er uns den Blick auf das, was uns wirklich trägt.

Doch über uns steht immer Gottes Nähe, wie der Turm von Saint-Pierre über der Stadt.

Und dann, mit dem nächsten vertrauensvollen Schritt, einem Gebet, einem Bibelvers, ganz plötzlich, öffnet sich der Blick. Ein Moment, in dem wir spüren:

Gott ist da, größer als alle Enge, mitten im Leben, beständig und treu.

Ich wünsche Ihnen solche Momente des Weitblicks und der Kraft. Momente, in denen Gottes Gegenwart für uns sichtbar wird, gerade wenn wir es nicht erwarten.

Gott befohlen, Pfr. Jens Meyer

KIRCHGEMEINDE BÖRNICHEN, WALDKIRCHEN, GRÜNHAINICHEN

Gottesdienste

Sonntag 07.09. 12. Sonntag nach Trinitatis

Börnichen Herzliche Einladung nach Waldkirchen

Waldkirchen 08:30 Uhr Gottesdienst

Grünhainichen Herzliche Einladung nach Waldkirchen

Sonntag 14.09. 13. Sonntag nach Trinitatis

Börnichen 10:00 Uhr Gottesdienst

Waldkirchen Herzliche Einladung nach Börnichen und

Grünhainichen

Grünhainichen 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag 21.09. 14. Sonntag nach Trinitatis

Börnichen Sa., 20.09. 17:00 Uhr Musical "Neues Land"

von Band & Chor Adora

Waldkirchen Herzliche Einladung nach Börnichen und

Grünhainichen

Grünhainichen 10:00 Uhr Familiengottesdienst "Puste-

blume" im Kirchgemeindehaus

Sonntag 28.09. 15. Sonntag nach Trinitatis

Börnichen 10:00 Uhr Familiengottesdienst

zum Erntedank

Waldkirchen 10:00 Uhr Fest-/Bergmannsgottesdienst

Kirchweih & Jubiläum Hüttenknappschaft

Grünhainichen 14:00 Uhr Familiengottesdienst zum Ernte-

dank (anschl. Gemeindefest)

Kindergottesdienste

Börnichen jeden Sonntag 10:00 Uhr

im Kirchgemeindehaus

(außer bei Familiengottesdiensten)

Waldkirchen am 28.09. zum 10 Uhr Gottesdienst Grünhainichen am 14.09. zum 10 Uhr Gottesdienst

Dankopfer

07.09. Diakonie Sachsen

21.09. Kongress und Kirchentagsarbeit in Sachsen - Erwachsenenbildung - Tagungsarbeit

Zu allen anderen Gottesdiensten sammeln wir für die Aufgaben des Kirchspiels. Am Ausgang kann jeweils für Projekte der eigenen Kirchgemeinde gegeben werden.

Gemeindekreise

Christenlehre:

Börnichen montags 15:00 Uhr Klassen 1-3

16:00 Uhr Klassen 4-6

Waldkirchen dienstags 14:45 Uhr alle Klassen Grünhainichen mittwochs 15:00 Uhr Klassen 1-3

16:00 Uhr Klassen 4-6

Junge Gemeinde: montags 17:00 Uhr

im Pfarrhaus Waldkirchen

Kirchenchor: dienstags 19:30 Uhr im Kirchgemeinde-

haus Grünhainichen

Kurrende: donnerstags 17:00 Uhr im Kirchgemeinde-

haus Grünhainichen

"**Tankstelle**" 03. / 17.09. 19:00 Uhr

im Pfarrhaus Waldkirchen

Seniorennachmittag:

Grünhainichen 11.09. 14:00 Uhr im Kirchgemeindehaus Börnichen 17.09. 14:00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Waldkirchen 25.09. 14:00 Uhr im Pfarrhaus

Konfisamstag: 13.09. 08:30 Uhr Konfisamstag Klasse 7

in Grünhainichen

20.09. 15:00 Uhr Konfitag Klasse 8

in der Strobelmühle

Gebetskreis: 01./15./29.09. 19:30 Uhr

im Kirchgemeindehaus Börnichen

Mittwochstreff: 03.09. 19:30 Uhr

im Kirchgemeindehaus Börnichen

Gottesdienst im Seniorenhaus:

11.09. 16:00 Uhr im Seniorenhaus "Alte Schule" Grünhainichen

Andacht im Wichernhaus Waldkirchen:

24.09. 19:30 Uhr im Wichernhaus Waldkirchen

Leid in unseren Kirchgemeinden

In die Ewigkeit gerufen wurde:

Frau Hanna **Helga Ellwanger** geb. Teubert aus Wuppertal, verstorben am 16.07.2025 im Alter von 84 Jahren und bestattet in Grünhainichen.

"Ich komme bald; halte, was du hast, dass niemand deine Krone nehme!"

Offenbarung 3,11

Erntedank 2025

Familiengottesdienste

28.09. 10:00 Uhr in Börnichen 14:00 Uhr in Grünhainichen 05.10. 10:00 Uhr in Waldkirchen



K. Kurkin © GemeindebriefDruckerei.d

Auch in diesem Jahr freuen wir uns in unseren Kirchgemeinden auf Gaben zu den Erntedankfesten. Damit werden unsere Kirchen – Gott zum Dank – wieder schön geschmückt und nach dem Erntedankgottesdienst für einen guten Zweck gespendet.

Annahme der Erntegaben:

Samstag 27.09. 14:00 - 16:00 Uhr in Börnichen

17:00 - 18:00 Uhr in Grünhainichen

Samstag 04.10. 14:00 - 16:00 Uhr in Waldkirchen

NEUES LAND Aus Sachsen nach Amerika

Ein Musical von Band & Chor ADORA 20.09.2025 – 17.00 Uhr – Kirche Börnichen

Kinderbibeltage 06. - 08.10.25

09.00 - 15.30 Uhr - im Pfarrhaus Waldkirchen

Buntes Programm zum 175. Kirchweih-Jubiläum

Auf ein ganz besonderes Jubiläum bereitet sich derzeit die Kirchgemeinde Grünhainichen vor: im Oktober dieses Jahres jährt sich der Tag der Weihe der Kirche zum 175. Male. Aus diesem Anlass wurde ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für eine Festwoche vorbereitet, die vom Samstag, dem 18. bis zum Sonntag, dem 26. Oktober 2025, stattfinden soll.

Am Samstag, dem 18. Oktober 2025, verwandelt sich die Grünhainichener Kirche in ein Kino im Jahre 1925 und aus der Orgel von Christian Friedrich Göthel wird eine "KinoOrgel"! Gezeigt wird die im Jahre 1924 in den USA entstandene Stummfilm-Komödie "Sherlock, jr.". Im Mittelpunkt des Films steht der junge Mann Buster (dargestellt von Buster Keaton), der als einfacher Filmvorführer in einer beschaulichen Kleinstadt seinen Lebensunterhalt verdient.



Der italienische Konzertorganist Paolo Oreni wird den Stummfilm "Sherlock, jr." an der Orgel musikalisch begleiten. Foto: Stefano Sgarella)

Der Film "Sherlock, jr." ist auch einhundert Jahre nach seiner deutschen Uraufführung noch ein ganz besonderer Meilenstein der Filmgeschichte. Durch eine Vielzahl an Gags, Stunts und Filmtricks gilt er bei Kennern als einer der besten Filme, die je gedreht wurden. Die musikalische Begleitung des Films an der Orgel der Grünhainichener Kirche wird einer der renommiertesten europäischen Konzertorganisten übernehmen: Paolo Oreni aus Italien.

Ein Programm für die Jüngsten wird für Montag, den 20. Oktober 2025, vorbereitet. An diesem Tag wird die "Orgelmaus Charlie" die Grünhainichener Kirche besuchen. Sie wird in der Orgel einige spannende Abenteuer erleben und die Kinder auf unterhaltsame und witzige Art mit der "Königin der Instrumente" vertraut machen. Diese Veranstaltung ist insbesondere für größere Kindergarten-Kinder sowie Grundschüler geeignet.

Ein musikalischer Abend am Mittwoch, dem 22.10.2025, wird sich mit der Geschichte der Kirche von Grünhainichen beschäftigen. Dabei geht es insbesondere um den Altenhainer Baumeister Christian Friedrich Uhlig, nach dessen Pläne das Gotteshaus errichtet wurde. Uhlig gilt als einer der bedeutendsten Kirchenbaumeister Sachsens. Sehr intensiv und fruchtbar war seine Zusammenarbeit mit dem Borstendorfer Orgelbauer Christian Friedrich Göthel, der eine Vielzahl von Uhligs Kirchenneubauten mit Orgeln ausstattete. Der Grünlichtenberger Denkmalpfleger Michael Kreskowsky hat sich über viele Jahre mit dem Kirchenbaumeister Uhlig und dem Orgelbauer Göthel beschäftigt und weiß viel Interessantes über deren Leben und Schaffen sowie ihre lange und erfolgreiche Zusammenarbeit zu berichten.



Die Orgel wurde von Christian Friedrich Göthel aus Borstendorf für die Kirche von Grünhainichen erbaut. (Foto: Jörg Einert)

Die Göthel-Orgel steht auch am Freitag, dem 24. Oktober 2025, im Mittelpunkt, wenn Jörg Einert Musik von Barock bis Pop zum Erklingen bringt. Freuen Sie sich auf einen ungewöhnlichen musikalischen Abend, der den musikalischen Bogen über mehrere Jahrhunderte spannt.

Das Jubiläum wird am Sonntag, dem 26. Oktober 2025, um 10:00 Uhr mit einem Festgottesdienst beschlossen. Dieser wird musikalisch ausgestaltet vom Posaunenchor Borstendorf sowie den Kirchenchören von Börnichen, Grünhainichen, Waldkirchen und Witzschdorf. Dabei wird unter anderem die bekannten "Deutschen Messe" von Franz Schubert erklingen.

Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen kostenlos; allerdings sind Spenden zur Finanzierung der Kosten der Festwoche herzlich willkommen.

Es ist auch geplant, bei den verschiedenen Veranstaltungen der Festwoche eine gastronomische Versorgung in Form von verschiedenen Getränken sowie einem kleinen Imbissangebot anzubieten. Dafür werden noch freiwillige "Mitstreiter" gesucht. Wer sich vorstellen könnte, die Veranstaltungen der Festwoche durch seine Mitarbeit zu unterstützen, der kann sich gern bei Steffen Vieweger, Tel. 01 72 - 3 05 52 13 melden. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle, die sich dazu bereiterklären. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen innerhalb der Festwoche erhalten Sie in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Jörg Einert

Abo-Gemeindebrief in Grünhainichen

Wer zukünftig den Gemeindebrief gern abonnieren möchte, um noch mehr über die Arbeit in unseren Kirchgemeinden zu erfahren, meldet sich bitte bei Frau Gruhnert im Kirchgemeindebüro.

Ansprechpartner & Erreichbarkeiten

Pfarrer Jens Meyer | jens.meyer@evlks.de Tel: 037294 - 87 884 oder 0176 - 306 121 00

Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung: Katja Gruhnert

Tel.: 037294 - 87 884 | Mobil: 0152 214 69 884 | katja.gruhnert@evlks.de

(erreichbar Mo bis Do 09.00 - 16.00 Uhr) | Sprechzeiten:

Börnichen dienstags 16.00 - 17.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

donnerstags 15.00 - 16.00 Uhr im Pfarrhaus Waldkirchen

Grünhainichen dienstags 10.00 - 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Gemeindepädagoge: Sebastian Düring

Tel.: 0162 - 610 67 59 | duering.sebastian@googlemail.com

Kirchenmusik: Herta Mauersberger, Tel.: 0152 37 71 86 24

Kirchgemeinde Börnichen | www.Kirchgemeinde-Boernichen.de

Försterweg 1, 09437 Börnichen | kg.boernichen@evlks.de

Kirchgemeindevertretung: Monika Weickert

(Tel.: 037294 - 87604, monika.weickert@evlks.de)

Kirchvorsteher: Christoph Reichel Spendenkonto - IBAN: DE68 8705 4000 3203 0006 35,

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

Kirchgemeinde Waldkirchen | kg.waldkirchen@evlks.de

Börnichener Str. 3, 09579 Grünhainichen www.kirchgemeinde-waldkirchen-erzgebirge.de

Kirchgemeindevertretung: Anne Rolle-Baldauf Kirchvorsteher: Andreas Weber

Spendenkonto - IBAN: DE25 8705 4000 3215 0003 09

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

Kirchgemeinde Grünhainichen | Kirchstr. 4, 09579 Grünhainichen kg.gruenhainichen@evlks.de | www.kirche-gruenhainichen.de

Kirchgemeindevertreter: Steffen Vieweger (info@viewegerback.de)

Kirchvorsteher: Prof. Dr. Günther Schneider

(g.schneider-felsburg@t-online.de)

Spendenkonto - IBAN: DE84 8705 4000 3219 0004 00

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE BORSTENDORF-SCHELLENBERG-LEUBSDORF

Alle gute Gabe kommt her von Gott, dem Herrn. Drum dankt ihm, dankt und hofft auf ihn. (Matthias Claudius)



Liebe Leserinnen und Leser,

der September bietet die Möglichkeit, die Kirchen in unseren Orten wieder ganz besonders zu erleben - geschmückt mit Früchten aus Feld und Garten, mit Blumen oder vielen Dingen des täglichen Bedarfs. Denn: Wir feiern Erntedankfest. Wir danken Gott für die reiche Ernte dieses Jahres und schauen auch auf unser Leben insgesamt: Was ist da in den zurückliegenden Monaten gewachsen und aufgegangen? Wo habe ich Grund, dankbar zu sein? Und wie kann ein Leben von Dankbarkeit geprägt sein? Davon erzählt die folgende Geschichte eines unbekannten Autors:

Eine weise, alte Frau lebt zufrieden in ihrer kleinen Hütte. Eines Tages kommen die Kinder des Dorfes zu ihr. Schüchtern stehen sie am Gartenzaun. Die Frau, die das aufgeregte Wispern natürlich längst wahrgenommen hat, wartet geduldig, bis sich eines der Kinder traut, sie anzusprechen. »Die Leute im Dorf sagen, dass du reich bist«, sagt das Kind. »Warum lebst du dann in dieser kleinen Hütte und nicht in einem großen Schloss?« Nachdenklich blickt die alte Frau die Kinder an. »Sagen die Leute das? Nun, sie meinen damit nicht, dass ich viel Geld habe. Ich habe viel Freude am Leben - und deshalb bin ich reich.« Nicht viel Geld und trotzdem reich? Wie war das zu verstehen? Die Kinder schauen erstaunt. »Soll ich euch mein Geheimnis verraten?« fragt die Frau. Erwartungsvolles Nicken bei den Kindern. Natürlich wollen sie das Geheimnis wissen! Die Frau greift in die linke Tasche ihrer Weste und holt eine Handvoll Bohnen heraus. »Das ist das Geheimnis meines Glücks und meines Reichtums: Jeden Tag, wenn ich aufstehe, stecke ich eine Handvoll Bohnen ein - in die linke Tasche. Und jedes Mal, wenn mir etwas gut gefällt und es mein Herz berührt, nehme ich eine Bohne und lege sie in meine rechte Tasche. Zum Beispiel wenn ich mich darüber freue, wie prächtig die Rosen in meinem Garten blühen - eine Bohne in die rechte Tasche. Wenn ein Vogel singt - eine Bohne. Wenn ein Mensch mich freundlich grüßt oder wenn die Sonne meine Haut wärmt - wieder eine Bohne. Am Abend nehme ich all die Bohnen dieses Tages aus meiner rechten Tasche. Ich erinnere mich daran, wie viel Gutes und Schönes ich an diesem Tag erlebt habe und sage Gott ›Danke‹ dafür. Die Dankbarkeit macht mich reich! ... Wartet einen Moment! Ich hole etwas für euch...« Still und staunend schauen die Kinder der alten Frau nach, die im Haus verschwindet. Die Dankbarkeit macht sie reich?! Mit einem Körbchen voller Bohnen taucht da die Frau schon wieder in der Haustür auf. Jedem Kind hält sie das Körbchen hin und jeder steckt eine Handvoll Bohnen in seine linke Hosentasche. Und was tut die Frau, als die Kinder kurze Zeit später fröhlich abmarschieren? Sie nimmt nicht nur eine Bohne, sondern sogar zwei aus der linken Tasche und legt sie in die rechte.«

Ihr / Euer Pfarrer Denny Wermann

Gottesdienste

Sonntag, 07.09. 12. Sonntag nach Trinitatis

Schellenberg 10.00 Uhr Familiengottesdienst anlässlich des 15-jährigen Bestehens des

Kindergartens "Entdeckerland",

Pfr. Wermann

Achtung: Der Gottesdienst findet im Festzelt am Christlichen Kindergarten "Entdeckerland" statt!

Erdmannsdorf 18.00 Uhr Jugendgottesdienst

Dankopfer für den Kindergarten "Entdeckerland" und die Diakonie Sachsen

Sonntag, 14.09. 13. Sonntag nach Trinitatis

Borstendorf 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

(+KiGo), Bärbel Müller

09.00 Uhr Predigtgottesdienst, Leubsdorf

Bärbel Müller

Dankopfer für die Kongress- und Kirchentagsarbeit in Sachsen

- Erwachsenenbildung - Tagungsarbeit

Sonntag, 21.09. 14. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr Predigtgottesdienst zum Ernte-Borstendorf

> dankfest (+KiGo), Pfr. Wermann

Leubsdorf 10.00 Uhr Predigtgottesdienst zum Ernte-

> dankfest (+KiGo). Pfr. Wermann

Dankopfer je zur Hälfte für das Projekt Straßenkinder in Uganda und die Missionarinnen der Nächstenliebe in Chemnitz

Sonntag, 28.09. 15. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schellenberg

Erntedankfest, Familie Otto

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Sonntag, 05.10. 16. Sonntag nach Trinitatis

Borstendorf 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum

Kirchweihfest (+KiGo),

Pfr. Wermann

Leubsdorf 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst,

Pfr. Wermann

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Treffs und Gruppen im Pfarrhaus Borstendorf

Christenlehre: 04. + 18.09. Klassen 1 – 3: 15.45 – 16.45 Uhr

Klassen 4-6: 17.00-18.00 Uhr

Kükengruppe: 16.30 – 17.00 Uhr dienstags, dienstags, **Kurrende:** 17.15 - 18.00 Uhr Kirchenchor: dienstags, 19.30 – 21.00 Uhr

mittwochs, 19.30 Uhr Posaunenchor:

(im Pfarrhaus Leubsdorf)

Junge Gemeinde: freitags, 19.30 Uhr Kinderkreis: 20.09. 09.30 Uhr

(im Pfarrhaus Schellenberg)

Schulkinderkreis: 27.09. 13.30 Uhr

(im Pfarrhaus Schellenberg)

Eltern-Kind-Kreis: 10.09. 09.30 Uhr

(im Pfarrhaus Schellenberg)

Konfirmanden

Die Konfirmanden treffen sich am Samstag, den 06.09. von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr zum Konfi-Treff im Pfarrhaus Leubsdorf.

Am Freitag, den 26.09. sind alle Konfirmanden von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr herzlich eingeladen zum gemeinsamen Abendessen und zur Teilnahme am Auftakt der Gebetsnacht/PrayNight in der Kirche Borstendorf.

Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand trifft sich am Dienstag, den 23.09. um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Schellenberg.

Gemeindeabend in Schellenberg

Am 09.09. um 19:30 Uhr wird Frau Elisabeth Püschmann vom Kräutergut in Dittmannsdorf bei uns zu Gast sein.

Deshalb lädt der "Treff der Frau" auch alle Interessierten ganz herzlich dazu ein.

Erntedankfest

Wir feiern das Erntedankfest in Borstendorf am Sonntag, den 21.09. um 14:00 Uhr. Die Erntedankgaben nehmen wir am 20.09, in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Borstendorfer Kirche gern entgegen. Die Gaben sind wieder für das Wichernhaus Waldkirchen und die Tafel in Oederan bestimmt.

Freud und Leid in unserer Kirchgemeinde

Christlich beigesetzt wurde in Schellenberg

Frau Gertrud Renate Wiesner, geb. Hennig im Alter von 87 Jahren. Sie wohnte zuletzt im Seniorenhaus in Augustusburg. "Du bist ein Gott, der mich sieht." 1. Mose 16,13

Zu ihrer Diamantenen Hochzeit gesegnet wurden in Schellenberg

das Ehepaar Jörg und Petra Porstmann aus Schellenberg. "Lobet den HERRN! / Denn unsern Gott loben, das ist ein köstlich Ding, solch Lob ist lieblich und schön." Psalm 147,1

Christlich getraut wurden in Schellenberg

Johann Mende aus Gornau und Annalinda Mende, geb. Otto aus Schellenberg.

"Die auf IHN vertrauen, werden die Wahrheit erkennen, und die treu sind in der Liebe, werden bei IHM bleiben." Weisheit 3,9

Ansprechpartner

Telefonische Erreichbarkeit Pfarrer Wermann:

Tel. 037294/1365 bzw. 0160/99852406

Telefonische Erreichbarkeit der Gemeindebüros:

Borstendorf: Chr. Weise, Tel. 037294/1365 Öffnungszeiten: Mo. 14.00 – 17.00 Uhr (außer am 15.09.)

Leubsdorf: S. Eckardt, Tel. 037291/6310 Öffnungszeiten: Di. 09.00 – 13.00 Uhr

Schellenberg: Chr. Weise, Tel. 037291/20864

Öffnungszeiten: Di. 09.00 Uhr – 11.30 Uhr und Do. 16.00 – 17.30 Uhr

(außer am 16. und 18.09.)

Friedhofsverwalter: U. Lengtat | Tel. 01516/1035469

Konten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Borstendorf-Schellenberg-Leubsdorf

<u>für Spenden:</u> Sparkasse Mittelsachsen IBAN: DE74 8705 2000 0190 0314 68 | BIC: WELADED1FGX

<u>für Kirchgeld:</u> Bank für Kirche und Diakonie IBAN: DE59 3506 0190 1611 8000 25 | BIC: GENODED1DKD

Internetseite der Kirchgemeinde

Alle Informationen zu den Veranstaltungen in unserer Kirchgemeinde finden Sie auch auf unserer Internetseite: http://www.kirche-erzgebirgsblick.de/leubsdorf.

Taxi Richter

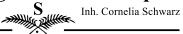
Sven Richter

Tel. 037294/96605 • Fax: 037294/96205 Funk 01 72/3 46 38 94 • E-Mail: info@taxi-sven-richter.de Kolonie 3a • 09573 Leubsdorf

- Krankenfahrten aller Kassen
- Fahrten zur Bestrahlung, Chemotherapie, Dialyse
- Ausflugsfahrten bis 8 Personen
- Flughafenzubringer
- Rollstuhlbus



Bestattungswesen Zschopau



Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55 Fax **(0 37 25) 2 27 03**

www.bestattungswesen-zschopau.de



Telefonisch stets erreichbar





Im September

- Gurken und Tomaten aus eigener Produktion
- Topfpflanzen und Heide
- Grab- und Gartenpflege,
- Hecken- und Obstbaumschnitt sowie Mäharbeiten

Öffnungszeiten: Mo–Fr.: 14:00 - 18:00 Uhr

Sa.: 08:00 - 12:00 Uhr

Gärtnerei Scheller · Mühlenstraße 50

Tel: 037294/ 1478 · Mobil: 0176/72271351



SACHGERECHTE ENTSORGUNG.

MAX SIEBER

0151 43 25 30 87

MAX.SIEBER@FREENET.DE



25 Jahre Hüttenknappschaft

Am Sonntag, dem 28. September 2025

10 Uhr Bergmännischer Gottesdienst

in der Kirche St. Georg in Waldkirchen

gg. 11.30 Uhr Bergaufzug ins Zschopenthal ab 12.45 Uhr Bergzeremoniell & Konzert der Bergkapelle Pobershau



11 bis 17 Uhr buntes Treiben und Beköstigung im Hof des ehemaligen Blaufarbenwerkes Heimatausstellung ist geöffnet

Für leckeren Kuchen, Speisen und Getränke sorgen die örtlichen Vereine!

Feiern Sie mit!

10. GEBURTSTAG DER
WENDT & KÜHN-WELT



Diese Sonderfigur anlässlich des 10. Geburtstags der Wendt & Kühn-Welt ist ab 3. Oktober erhältlich und wird ausschließlich in diesem Jahr gefertigt.







Am 3. Oktober 2025 begeht die Wendt & Kühn-Welt ihren zehnten Geburtstag. Wir freuen uns von 10 bis 17 Uhr auf Ihren Besuch und erwarten Sie zu Sekt und Kuchen und einem Programm für Klein und Groß:

- Einweihung eines neuen interaktiven Moduls
- Schauvorführung einer Malerin
- 11, 13 und 15 Uhr: eine kleine Zeitreise durch 10 Jahre Wendt & Kühn-Welt (im Holzlager)
- Kunterbunte Kreativ-Angebote
- und weitere Überraschungen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

WENDT & KÜHN KG

Chemnitzer Str. 40 · 09579 Grünhainichen Telefon (037294) 86 128 · erlebnis@wendt-kuehn.de

◎@ WENDTUNDKUEHN